

Verlustmindernde Pflanzenschutzgeräte - Abdriftminderung -

-  Teil 4 der Beschreibenden Liste nach
§ 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes
Stand: April 2017



Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte - Abdriftminderung"

Diese Liste enthält alle Pflanzenschutzgeräte, die in das Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte - Abdriftminderung“ des Julius Kühn-Institutes, Braunschweig (bislang: BBA) eingetragen sind (Quelle: JKI) und die Löschungen. Gelöschte Geräte gelten weiterhin als abdriftmindernd, wenn sie vor dem Tag der Löschung beschafft worden sind. Die Einteilung erfolgte nach Verwendungsbereichen, Gerätegruppen und alphabetisch nach Antragstellern bzw. Gerätebezeichnungen.

Alle Angaben ohne Gewähr.

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
Vorbemerkungen	3
Ackerbau, Gemüsebau, Grünland, Zierpflanzenbau	4
Bandspritzgeräte	4
Feldspritzgeräte	4
Düsengröße 02	4
Düsengröße 025	5
Düsengröße 03	7
Düsengröße 035	9
Düsengröße 04	10
Düsengröße 05	14
Düsengröße 06	17
Düsengröße 08	17
Feldspritzgeräte mit Zweistoffdüsen	18
Feldspritzgeräte mit Luftunterstützung	19
Feldspritzgeräte mit Dropleg	19
Raumkulturen, Baumschulen, Sonderkulturen, Spargel, Zierpflanzenbau	20
Streifenspritzgeräte	20
Unterstockspritzgeräte	20
Düsenortimente für Raumkulturen	21
Weinbau, Baumschulen, Sonderkulturen, Zierpflanzenbau	22
Schlauchspritzeanlagen	22
Axialsprühgeräte	22
Sprühgeräte mit Abdrift mindernder Einrichtung	23
Spritz- und Sprühgeräte zur Traubenzonenbehandlung	28
Spargelanbau, Strauchbeeren, Weinbau	29
Spritzgestänge	29
Pflanzenschutzgeräte mit vertikalen Spritzgestängen	29
Obstbau, Baumschulen	30
Sprühgeräte in Beständen mit Hagelschutznetz	30
Axialsprühgeräte	30
Axialsprühgeräte mit Düse aus Düsenortiment „OB“	30
Axialsprühgeräte mit max. 30 000 m ³ /h mit Düse aus Düsenortiment „OB“	31
Axialsprühgeräte mit max. 920 mm (36“) Gebläsedurchmesser	33
Sprühgeräte	35
Sprühgeräte mit Düse aus Düsenortiment „OA“	35
Sprühgeräte mit Abdrift mindernder Einrichtung	37
Sprühgeräte für Hochstammanlagen über 6 m Höhe	44
Hopfenbau	45
Abkürzungen	46
Verwendungsbereiche	46
Antragsteller	46
Impressum	46

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen
------------------------------	---------------------------------------	----------------------------------	---

Verwendungs- bereich	Antrag- steller
-------------------------	--------------------

Vorbemerkungen

Die aufgeführten Geräte erfüllen die Anforderungen der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“.

Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung der für die Abdrift maßgebenden Bauteile.

Sie besagt nicht, dass in jedem Fall das komplette Gerät geprüft wurde. Während der Prüfung sind keine Wirksamkeitseinschränkungen aufgetreten, diese können aber nicht in allen Fällen ausgeschlossen werden.

In jedem Fall muss das Gerät nach guter fachlicher Praxis eingesetzt werden. Dazu gehört, dass im Ackerbau eine Fahrgeschwindigkeit von **8 km/h** nicht überschritten wird, es sei denn, die Verwendungsbestimmungen enthalten hierzu andere Angaben.

Bei gelöschten Eintragungen behalten die Geräte, die zu einem Zeitpunkt vor der Löschung gekauft wurden den Status eines eingetragenen Gerätes.

Soweit Verwendungsbestimmungen aufgeführt sind, wird die angegebene Abdriftminderungsklasse nur erreicht, wenn das Pflanzenschutzgerät mit diesem Gerät nach diesen Vorgaben ausgebracht wird.

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
 bereich steller

Ackerbau, Gemüsebau, Grünland, Zierpflanzenbau

Bandspritzgeräte

Bandspritzgeräte mit Düse G1435 90 % V 411-01 04.03.14	Lechler 80-02E Messing JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1436 90 % V 412-01 04.03.14	Lechler 80-02E POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1437 90 % V 413-01 04.03.14	Lechler 80-03E Messing JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1438 90 % V 414-01 04.03.14	Lechler 80-04E POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1435 90 % V 101-01 15.01.03	Lechler ES 90-02 Messing JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1436 90 % V 102-01 15.01.03	Lechler ES 90-02 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1437 90 % V 111-01 15.01.03	Lechler ES 90-03 Messing JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC
Bandspritzgeräte mit Düse G1438 90 % V 112-01 15.01.03	Lechler ES 90-04 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 3,0 bar	A,G,Z	LEC

Feldspritzgeräte

Düsengröße 02

Feldspritzgeräte mit Düse G1964 90 % V397-01 04.03.13	Albuz CVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar, Spritzhöhe 40 cm, Abstand von Düse zu Düse 25 cm Mit einem Zielflächenabstand von 40 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	AGR
Feldspritzgeräte mit Düse G1927 50 % V364-01 24.11.15	Albuz CVI Twin 110-02 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
Feldspritzgeräte mit Düse G1819 50 % V244-02 29.01.09 75 % V244-01 29.01.09	Agrotop TurboDrop Hispeed 110-02 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
Feldspritzgeräte mit Düse G1645 50 % V88-01 15.01.03 29.01.13	Hardi S Injet 02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G E L Ö S C H T	A,G,R,Z	HAR
Feldspritzgeräte mit Düse G1812 50 % 294-01/ 15.05.10 294-02 2016	Hypro Guardian Air 02 / GA 110 02 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
Feldspritzgeräte mit Düse G1812 50 % V487-01 24.11.15	John Deere PSLDAQ1002 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			Lechler ID 120-02 C	A,G,R,Z	LEC
			G1547		
50 %	V49-01	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,5 bis 8,0 bar.		
		09.03.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			G E L Ö S C H T		
			Lechler ID 120-02 POM	A,G,R,Z	LEC
			G1548		
50 %	V48-01	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.		
	V437-02	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			G1999: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-02 POM		
			Lechler ID-120-02 POM	A,G,R,Z	LEC
			G1969		
50 %	V402-01	20.02.15	JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.		
	V437-01	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			G1999: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-02 POM		
			Lechler IDKT 120-02 POM	A,G,R,Z	LEC
			G1911		
50 %	V349-01	27.01.12	JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
75 %	V349-02	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V349-03	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			TeeJet TTI 110 02 VP	A,G,R,Z	SSC
			G1767		
50 %	V198-01	20.01.07	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 7,0 bar bei Zielflächenabstand 50 bis 75 cm.		
75 %	V198-02	20.01.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Düsengröße 025

			Feldspritzgeräte mit Düse		
			Agrotop AirMix NoDrift 110-025	A,G,R,Z	AGR
			G1705		
50 %	V141-01	15.01.06	JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Agrotop CVI Twin 110-025	A,G,R,Z	AGR
			G1904		
50 %	V346-01	10.09.13	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
	V434-03	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V346-02	10.09.13	G1996: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 02		
	V434-04	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			G1996: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 02		
			Agrotop TurboDrop TD 025 API 110	A,G,R,Z	AGR
			G1494		
50 %	V15-01	15.03.02	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 10,0 bar.		
		30.01.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 75 cm.		
			G E L Ö S C H T		
			Agrotop TurboDrop Hispeed 110-025	A,G,R,Z	AGR
			G1896		
50 %	V326-01	21.01.11	JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.		
	V434-01	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V326-02	21.01.11	G1996: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 02		
	V434-02	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V326-03	21.01.11	G1996: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 02		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Hardi Minidrift MD-025-110	A,G,R,Z	HAR
			G1683		
50 %	V148-01	15.01.04	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Hardi Minidrift MD 025	A,G,R,Z	HAR
			G1781		
50 %	V211-01	24.07.07	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
			In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Hardi S Injet 025	A,G,R,Z	HAR
			G1646		
50 %	V62-01	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.		
		13.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			G E L Ö S C H T		
			Hypro Guardian Air 025 / GA 110 025	A,G,R,Z	HYP
			G1817		
50 %	V295-01/	15.01.10	JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
	V295-02	2016	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nummer	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
50 %	V389-01 V389-02	10.09.13 2016	Hypro Guardian Air Twin 025 / GAT 110-025 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V493-01	24.11.15	John Deere PSGAT10025A JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V488-01	10.10.16	John Deere PSLDAQ10025 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V91-01	15.01.03	Lechler ID 120-025 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V21-01 V187-01	15.01.03 17.01.06	Lechler ID 120-025 POM JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM.	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V407-01 V187-05 V407-02 V187-07 V407-03 V187-08	20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15	Lechler ID-120-025 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V398-01 V187-06 V398-02 V187-07 V398-03 V187-08	20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15	Lechler ID-120-025 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 7 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM	A,G,R,Z	LEC
50 %	V116-01 V208-01	15.01.04 20.01.07	Lechler IDK 120-025 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-025 POM.	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V350-01 V208-02 V350-02 V350-03	27.01.12 18.06.12 27.01.12 27.01.12	Lechler IDKT 120-025 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-025 POM. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V127-03 V187-02 V127-02 V187-03 V127-01 V187-04	15.01.04 20.02.15 15.01.04 20.02.15 15.01.04 20.02.15	Lechler IDN 120-025 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1753: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-025 POM	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 %	V3-01 V214-01 V3-02 V214-02	15.01.03 20.01.07 15.01.05 20.01.07	TeeJet AI 110 025 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS. In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS.	A,G,R,Z	SSC
50 % 75 %	V165-01 V214-01 V165-02 V214-02	29.01.09 26.01.09 29.01.09 26.01.09	TeeJet AIC 110 025 VP JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V135-01	15.09.03	TeeJet AIC 110 025 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 – 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nr.	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	V214-01	20.01.07	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS.		
75 %	V135-02	15.01.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V214-02	20.01.07	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 02 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1737			TeeJet TTI 110 025 VP	A,G,R,Z	SSC
	V174-03	20.03.06	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 7,0 bar. Zielflächenabstand 50 bis 75 cm.		
50 %	V174-02	20.03.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V174-01	20.03.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V174-01	20.03.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1637			Agrotop AirMix 110-03	A,G,R,Z	AGR
	V42-01	15.03.02	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
50 %	V315-01	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-01	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1706			Agrotop AirMix NoDrift 110-03	A,G,R,Z	AGR
	V142-01	17.01.06	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.		
50 %	V315-02	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-02	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1606			Albuz AVI 110-03	A,G,R,Z	AGR
	V30-01	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 7,0 bar.		
50 %	V315-05	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit Zielflächenabstand 50 cm spritzen.		
	V315-05	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
75 %	V30-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-06	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
Feldspritzgeräte mit Düse G1903			Albuz CVI Twin 110-03	A,G,R,Z	AGR
	V345-01	18.06.12	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
50 %	V315-07	20.02.15	Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-07	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
75 %	V345-02	18.06.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-08	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
90 %	V345-03	18.06.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-09	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
Feldspritzgeräte mit Düse G1820			Agrotop TurboDrop Hispeed 110-03	A,G,R,Z	AGR
	V245-01	29.01.09	JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.		
50 %	V315-03	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-03	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
75 %	V245-02	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V315-04	20.02.15	G1891: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 025		
Feldspritzgeräte mit Düse G1661			Hardi Minidrift MD-03-110	A,G,R,Z	HAR
	V149-01	15.01.04	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V149-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1782			Hardi Minidrift MD 03	A,G,R,Z	HAR
	V210-01	24.07.07	JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V210-01	24.07.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V210-02	24.07.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1907			Hardi Minidrift DUO 110-03	A,G,R,Z	HAR
	V341-01	27.01.12	JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V341-01	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V341-02	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V341-03	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1647			Hardi S Injet 03	A,G,R,Z	HAR
	V89-01	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.		
50 %	V89-01	15.01.03	Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V89-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
		13.01.08	G E L Ö S C H T		
Feldspritzgeräte mit Düse G1778			HYPRO ULD 03	A,G,R,Z	HYP
	V220-01	24.07.07	JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.		
50 %	V220-01	24.07.07	Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1813			Hypro Guardian Air 03 / GA 110 03	A,G,R,Z	HYP
	V241-01/	15.01.10	JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
50 %	V241-01/	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Düsengröße 03

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nr.	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
75 %	V241-03 V241-02/ V241-04	2016 15.01.10 2016	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1874		<u>Hypro Guardian Air Twin 03 / GAT 110-03</u> JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V390-01 V390-02	10.09.13 2016	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1778		<u>John Deere PSULDQ2003A</u> JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V483-01	24.11.15			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1874		<u>John Deere PSGAT1003A</u> JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V494-01	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1813		<u>John Deere PSLDAQ1003</u> JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V489-01	11.10.16	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V489-02	10.10.16	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1546		<u>Lechler ID 120-03 C</u> JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm	A,G,R,Z	LEC
50 %	V19-01	15.01.03			
	V188-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM.		
75 %	V19-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1535		<u>Lechler ID 120-03 POM</u> JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm spritzen.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V2-01	15.01.03			
	V188-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM.		
75 %	V2-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1970		<u>Lechler ID-120-03 C</u> JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V403-01	20.02.15			
	V188-06	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
75 %	V403-02	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-07	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
90 %	V403-03	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-09	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1968		<u>Lechler ID-120-03 POM</u> JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V401-01	20.02.15			
	V188-06	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
75 %	V401-02	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-07	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
90 %	V401-03	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-08	20.02.15	G1754: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1661		<u>Lechler IDK 120-03 POM</u> JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V85-01	17.03.03			
	V206-01	20.01.07	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1799		<u>Lechler IDKN 120-03 POM</u> JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V228-03	15.01.08			
	V206-02	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM		
75 %	V228-02	15.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V206-03	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM		
90 %	V228-01	15.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V206-04	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1865		<u>Lechler IDKT 120-03 C</u> JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V298-01	15.01.10			
	V206-08	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM		
75 %	V298-02	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V206-09	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1882		<u>Lechler IDKT 120-03 POM</u> JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V301-01	21.01.11			
	V206-05	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM		

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nummer	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
75 %	V367-01 V301-02 V206-06	18.06.12 21.01.11 21.03.11	Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-03 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 3,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM.		
90 %	V367-02 V301-03 V206-07 V367-03	18.06.12 21.01.11 27.01.12 18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-03 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 1,5 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-03 POM. Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-03 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck 1,0 bar.		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>Lechler IDN 120-03 POM</u>					
	G1717		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V156-03	15.09.05			
	V188-03	20.02.15	G1754: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
75 %	V156-02	15.09.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-04	20.02.15	G1754: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
90 %	V156-01	15.09.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V188-05	20.02.15	G1754: Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-03 POM		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>EZK Twin 11003</u>					
	G1938		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	MMA
50 %	V373-01	10.09.13			
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet AI 110 03 VS</u>					
	G1568		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Spritzhöhen 50 bis 75 cm. Zielflächenabstand 50 cm (bereits ab 2,0 bar ausreichende Verteilung).	A,G,R,Z	SSC
50 %	V4-01	15.01.04	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
	V190-02	17.01.06			
75 %	V4-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm (auch ab 2,0 bar).		
	V190-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet AIC 110 03 VP</u>					
	G1724		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 bis 75 cm. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V163-01	17.01.06			
	V190-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
75 %	V163-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V190-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet AIC 110 03 VS</u>					
	G1568		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit Zielflächenabstand 50 cm spritzen (bereits ab 2,0 bar ausreichende Verteilung).	A,G,R,Z	SSC
50 %	V136-01	15.03.04	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
	V190-02	17.01.06			
75 %	V136-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm (auch ab 2,0 bar).		
	V190-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 025 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet AITTJ 60-110 03 VP</u>					
	G1847		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V264-01	15.05.10	G1951: Auch Mischbestückung mit 6 x AI/AIC 110 03 VS oder AIC 110 03 VP im Mittelteil des Gestänges.		
	V385-01	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V264-02	15.05.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V385-02	10.09.13	G1951: Auch Mischbestückung mit 6 x AI/AIC 110 03 VS oder AIC 110 03 VP im Mittelteil des Gestänges. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet AIXR 110 03 VP</u>					
	G1768		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V199-01	29.01.09			
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet TT 110 03 VP</u>					
	G1526		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V181-01	15.09.05			
Feldspritzgeräte mit Düse <u>TeeJet TTI 110 03 VP</u>					
	G1738		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 7,0 bar bei Spritzhöhen von 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V175-03	17.01.06			
75 %	V175-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V175-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Düsengröße 035

Feldspritzgeräte mit Düse <u>Hypro Guardian Air 035 / GA 110 035</u>					
	G1811		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V240-01/	15.01.10			
	V240-03	2016			
75 %	V240-02/	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	V240-04	2016			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1988			Hypro Guardian Air Twin 035 / GAT 110-035	A,G,R,Z HYP
50 %	V446-01/ 24.11.15		In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V446-03	2016			
75 %	V446-02	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V446-04	2016			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1988			John Deere PSGAT10035A	A,G,R,Z DOU
50 %	V495-01	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V495-02	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1811			John Deere PSLDAQ10035	A,G,R,Z DOU
50 %	V490-01	10.10.16	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V490-02	09.10.16	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
Düsengröße 04					
	Feldspritzgeräte mit Düse G1631			Agrotop AirMix 110-04	A,G,R,Z AGR
50 %	V27-01	15.03.02	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-01	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
75 %	V27-02	15.03.02	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-02	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03.		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1707			Agrotop AirMix NoDrift 110-04	A,G,R,Z AGR
50 %	V143-02	15.01.05	Zielflächenabstand 50 cm		
	V316-03	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
75 %	V143-01	15.01.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-04	21.01.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
		2016	G E L Ö S C H T		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1610			Agrotop TurboDrop TD 110-04 Keramik	A,G,R,Z AGR
50 %	V8-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 75 cm.		
		20.02.15	G E L Ö S C H T		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1821			Agrotop TurboDrop Hispeed 110-04	A,G,R,Z AGR
50 %	V246-03	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-05	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
75 %	V246-01	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-06	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
90 %	V246-02	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-07	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1605			Albuz AVI 110-04	A,G,R,Z AGR
50 %	V29-01	15.01.02	In einem 20 m breiten Randbereich mit Zielflächenabstand 50 cm spritzen.		
	V316-08	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
75 %	V29-02	15.03.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-09	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1750			Albuz AVI Twin 110-04	A,G,R,Z AGR
50 %	V183-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-12	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
75 %	V183-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-13	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1905			Albuz CVI Twin 110-04	A,G,R,Z AGR
75 %	V347-01	18.06.12	Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-10	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
90 %	V347-02	18.06.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V316-11	20.02.15	G1892: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 03		
	Feldspritzgeräte mit Düse G1662			Hardi Minidrift MD-04-110	A,G,R,Z HAR
50 %	V150-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V150-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1779		
			Hardi Minidrift MD 04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V212-01	24.07.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V212-02	24.07.07	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V212-03	24.07.07	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1908		
			Hardi Minidrift DUO 110-04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V342-01	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V342-02	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V342-03	27.01.12	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1648		
			Hardi S Injet 04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V63-02	15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V63-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			2016		
			G E L Ö S C H T		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1779		
			HYPRO ULD 04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	HYP
75 %	V221-01	24.07.07	Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V221-02	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1814		
			Hypro Guardian Air 04 / GA 110 04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V242-01/	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V242-03	2016			
75 %	V242-02/	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V242-04	2016			
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1875		
			Hypro Guardian Air Twin 04 / GAT 110-04		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V391-01	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V391-02	2016			
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1779		
			John Deere PSULDQ2004A		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V484-01	24.11.15	Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V484-02	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1814		
			John Deere PSLDAQ1004		
			JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V491-01	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V491-02	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1875		
			John Deere PSGAT1004A		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V496-01	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1545		
			Lechler ID 120-04 C		
			JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V66-01	15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM.		
75 %	V20-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1536		
			Lechler ID 120-04 POM		
			JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V65-01	15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM.		
75 %	V1-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm..		
	V189-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM.		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1971		
			Lechler ID-120-04 C		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V404-01	04.03.14	Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-03	20.02.15	G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		
75 %	V404-02	04.03.14	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-04	20.02.15	G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		
90 %	V404-03	04.03.14	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-06	20.02.15	G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		
			Feldspritzgeräte mit Düse		
			G1972		
			Lechler ID-120-04 POM		
			JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V405-01	20.02.15	Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-03	20.02.15	G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		
75 %	V405-02	20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V189-04	20.02.15	G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
90 %	V405-03 V189-05	20.02.15 20.02.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G1755: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-04 POM		
Feldspritzgeräte mit Düse G1662			Lechler IDK 120-04 POM JKI-angerechnet für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V86-01 V207-01	15.01.03 20.01.07	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
75 %	V86-02 V207-02	15.01.03 20.01.07	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-04 POM.		

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
Feldspritzgeräte mit Düse					
			Lechler IDK 120-04 C	A,G,R,Z	LEC
	G1801		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V231-03	15.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-03	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
75 %	V231-02	15.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-04	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
90 %	V231-01	15.01.08	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-05	20.01.07	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			Lechler IDKN 120-04 POM	A,G,R,Z	LEC
	G1718		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V157-03	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-06	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
75 %	V157-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-07	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
90 %	V157-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-08	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			Lechler IDKT 120-04 C	A,G,R,Z	LEC
	G1837		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V251-01	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-09	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
75 %	V251-02	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-10	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
90 %	V251-03	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-11	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			Lechler IDKT 120-04 POM	A,G,R,Z	LEC
	G1883		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V302-01	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V368-01	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-04 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 2,0 bar.		
	V207-12	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
75 %	V302-02	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-13	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
	V368-02	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-04 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 1,5 bar.		
90 %	V302-03	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V207-14	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-04 POM.		
	V368-03	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDKN120-04 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck 1,0 bar.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			TeeJet AI 110 04 VS	A,G,R,Z	SSC
	G1569		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V5-02	15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm (bereits ab 2,0 bar ausr.		
	Verteilung).				
	V191-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
75 %	V5-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm (auch ab 2,0 bar).		
	V191-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			TeeJet AIC 110 04 VP	A,G,R,Z	SSC
	G1723		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V162-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm (bereits ab 2,0 bar ausr.		
	Verteilung).				
	V191-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
75 %	V162-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm (auch ab 2,0 bar).		
	V191-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			TeeJet AIC 110 04 VS	A,G,R,Z	SSC
	G1569		JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.		
50 %	V137-01	15.09.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen.		
	Zielflächenabstand 50 cm (bereits ab 2,0 bar ausr. Verteilung).				
	V191-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
75 %	V137-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V191-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 03 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			TeeJet AIXR 110 04 VP	A,G,R,Z	SSC
	G1769		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar.		
50 %	V200-01	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V200-02	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse					
			TeeJet AITTJ 60-110 04 VP	A,G,R,Z	SSC
	G1848		JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 8,0 bar.		
50 %	V265-01	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V386-01	10.09.13	G1953: Auch Mischbestückung mit 6 x AI/AIC 110 04 VS oder AIC 110 04 VP im Mittelteil des Gestänges..		
	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.				
75 %	V265-02	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V386-02	10.09.13	G1953: Auch Mischbestückung mit 6 x AI/AIC 110 04 VS oder AIC 110 04 VP im Mittelteil des Gestänges..		
	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.				
90 %	V265-03	15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.- V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Feldspritzgeräte mit Düse G1527		TeeJet TT 110 04 VP JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V182-01	15.09.05			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1739		TeeJet TTI 110 04 VP JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 7,0 bar bei Spritzhöhen von 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V176-03	17.01.06			
75 %	V176-02	17.01.06			
90 %	V176-01	17.01.06			

Düsengröße 05

	Feldspritzgeräte mit Düse G1638		Agrotop AirMix 110-05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit Zielflächenabstand 50 cm spritzen. Auch in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 04.	A,G,R,Z	AGR
50 %	V43-03	15.01.03			
	V317-03	21.01.11			
75 %	V43-02	15.01.03			
	V317-02	21.01.11			
90 %	V43-01	15.01.04			
	V317-01	21.01.11			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1822		Agrotop TurboDrop Hispeed 110-05 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. G1893: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 04	A,G,R,Z	AGR
50 %	V247-02	29.01.09			
	V317-04	20.02.15			
75 %	V247-01	29.01.09			
	V317-05	20.02.15			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1928		Albuz CVI Twin 110-05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar. Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar) spritzen. G1893: In Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 04	A,G,R,Z	AGR
75 %	V365-01	10.09.13			
	V317-06	20.02.15			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1693		Hardi ISO-LD 110-05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V121-01	17.09.07			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1663		Hardi Minidrift MD-05-110 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V151-01	15.01.04			
75 %	V151-02	15.01.04			
90 %	V151-03	15.01.04			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1784		Hardi Minidrift MD 05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V213-01	15.01.08			
75 %	V213-02	15.01.08			
90 %	V213-03	15.01.08			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1909		Hardi Minidrift DUO 110-03 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V343-01	27.01.12			
75 %	V343-02	27.01.12			
90 %	V343-03	27.01.12			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1649		Hardi S Injet 05 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
75 %	V90-01	15.01.02			
90 %	V90-02	15.01.04			
	13.01.08				
	Feldspritzgeräte mit Düse G1780		HYPRO ULD 05 JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
90 %	V222-01	24.07.07			
	Feldspritzgeräte mit Düse G1815		Hypro Guardian Air 05 / GA 110 05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
50 %	V243-01/	15.01.10			
	V243-03	2016			
75 %	V243-02/	15.01.10			
	V243-04	2016			

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.- V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
50 %	V392-01 V392-02	10.09.13 2016	Hypro Guardian Air Twin 05 / GAT 110-05 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	HYP
90 %	V485-01	24.11.15	John Deere PSULDQ2005A JKI-anerkannt für Drücke von 2,5 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 % 75 %	V492-01 V492-02	24.11.15 24.11.15	John Deere PSLDAQ1005 JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V497-01	24.11.15	John Deere PSGAT1005A JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 % 90 %	V37-01 V438-02 V37-02 V438-01	15.01.03 20.02.15 15.01.04 20.02.15	Lechler ID 120-05 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	A,G,R,Z	LEC
75 % 90 %	V22-01 V438-02 V22-02 V438-01	15.01.02 20.02.15 15.01.04 20.02.15	Lechler ID 120-05 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	A,G,R,Z	LEC
75 % 90 %	V406-01 V438-06 V406-02 V438-07	20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15	Lechler ID-120-05 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V399-01 V438-05 V399-02 V438-04 V399-03 V438-03	20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15 20.02.15	Lechler ID-120-05 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar. Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. G2000: In Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-05 POM	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V87-01 V209-01 V87-03 V209-02 V87-02 V209-03	15.01.03 20.01.07 15.01.03 20.01.07 15.01.04 20.01.07	Lechler IDK 120-05 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM. In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-05 POM.	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 %	V232-02 V209-04 V232-01 V209-05	15.01.08 21.03.11 15.01.08 21.03.11	Lechler IDK 120-05 C JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 6,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM.	A,G,R,Z	LEC
50 % 75 % 90 %	V250-01 V209-06 V250-02 V209-07 V250-03 V209-08	29.01.09 21.03.11 29.01.09 21.03.11 29.01.09 21.03.11	Lechler IDKT 120-05 C JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM. In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm. Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-05 POM.	A,G,R,Z	LEC

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
Feldspritzgeräte mit Düse G1884					
			Lechler IDKT 120-05 POM JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	LEC
50 %	V303-01	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V209-09	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM.		
	V369-01	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-05 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 3,0 bar.		
75 %	V303-02	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V209-10	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDK-S 80-05 POM.		
	V369-02	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-05 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 1,5 bar.		
90 %	V303-03	21.01.11	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V209-11	21.03.11	Auch in Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-05 POM.		
	V369-03	18.06.12	Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-05 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck 1,0 bar.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1981					
			Lechler PRE 130-05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 8,0 bar, bei Spritzhöhen von 40 bis 60 cm.	A,G	LEC
75 %	V415-03	04.03.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar). Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
90 %	V415-01	04.03.14	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
95 %	V415-02	04.03.14	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1945					
			Syngenta 130-05 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 8,0 bar, bei Spritzhöhen von 40 bis 60 cm.	A,G	LEC
75 %	V379-03	04.03.14	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar). Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
90 %	V379-01	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
95 %	V379-02	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten zwei Düsen für die Randbehandlung zu schließen. Zielflächenabstand 50 cm. Nur im Voraufverfahren.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1613					
			TeeJet AI 110 05 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2 bar bis 8,0 bar bei Spritzhöhen von 50 bis 75 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V6-02	15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-03	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
75 %	V6-01	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
90 %	V6-03	15.01.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1725					
			TeeJet AIC 110 05 VP JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bar bis 8,0 bar bei Spritzhöhen von 50 bis 75 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V164-03	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-03	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
75 %	V164-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
90 %	V164-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1613					
			TeeJet AIC 110 05 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bar bis 8,0 bar, Spritzhöhen 50 bis 75 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V138-01	15.09.03	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-03	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
75 %	V138-02	15.01.04	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-02	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
90 %	V138-03	15.01.05	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V192-01	17.01.06	Auch in Verbindung mit Randdüse TeeJet AIUB 85 04 VS.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1795					
			TeeJet AIXR 110 05 VP JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bar bis 6,0 bar.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V226-01	29.01.09	Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V226-02	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V226-03	29.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nummer	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
--------------------	-----------------------------------	-------------------------------	---	-------------------------	--------------------

Feldspritzgeräte mit Düse			TeeJet TTI 110 05 VP	A,G,R,Z	SSC
	G1740		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bar bis 7,0 bar bei Spritzhöhen von 50 bis 75 cm.		
50 %	V177-03	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
75 %	V177-02	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V177-01	17.01.06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Düsengröße 06

Feldspritzgeräte mit Düse			Lechler IDK 120-06 POM	A,G,R,Z	LEC
	G1936		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V371-01	10.09.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar) spritzen.		
	V436-01	20.02.15	G1998: In Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-06 POM		
75 %	V371-02	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V436-02	20.02.15	G1998: In Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-06 POM		
90 %	V371-03	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
	V436-04	20.02.15	G1998: In Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-06 POM		

Feldspritzgeräte mit Düse			Lechler IDKT 120-06 POM	A,G,R,Z	LEC
	G1935		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bis 6,0 bar.		
50 %	V370-01	10.09.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar) spritzen.		
	V372-01	10.09.13	G1937: Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-06 POM im Mittelteil des Gestänges. Spritzdruck bis 6,0 bar.		
	V436-01	20.02.15	G1998: In Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-06 POM		
75 %	V370-02	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V372-02	10.09.13	G1937: Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-06 POM im Mittelteil des Gestänges.		
	V436-03	20.02.15	G1998: In Verbindung mit Randdüse Lechler IDKS 80-06 POM		
90 %	V370-03	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V372-03	10.09.13	G1937: Auch Mischbestückung mit 6 x IDK120-06 POM im Mittelteil des Gestänges.		

Feldspritzgeräte mit Düse			Hypro Guardian Air Twin 06 / GAT 110-06	A,G,R,Z	HYP
	G1877		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.		
50 %	V393-01	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
	V393-02	2016			

Feldspritzgeräte mit Düse			John Deere PSGAT1006A	A,G,R,Z	DOU
	G1877		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.		
50 %	V498-01	24.11.15	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Feldspritzgeräte mit Düse			TeeJet TTI 110 06 VP	A,G,R,Z	SSC
	G1947		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bar bis 7,0 bar.		
50 %	V381-01	10.09.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (7,0 bar) spritzen.		
75 %	V381-02	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		
90 %	V381-03	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.		

Feldspritzgeräte mit Düse			TeeJet ¼ TTJ 06-VP mit QJ 4676-90	A,G,R,Z	SSC
	G1948		JKI-anerkannt für Drücke von 1,0 bar bis 6,0 bar.		
50 %	V383-01	10.09.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (7,0 bar) spritzen. An Felldrändern ist am Gestängeende eine Randdüse AIUB 8504 einzusetzen.		
75 %	V383-02	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. An Felldrändern ist am Gestängeende eine Randdüse AIUB 8504 einzusetzen.		
90 %	V383-03	10.09.13	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm. An Felldrändern ist am Gestängeende eine Randdüse AIUB 8504 einzusetzen.		

Düsengröße 08

Feldspritzgeräte mit Düse			Hypro Guardian Air Twin 08 / GAT 110-08	A,G,R,Z	HYP
	G1878		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.		
50 %	V394-01	10.09.13	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar) spritzen.		
	V394-02	2016			

Feldspritzgeräte mit Düse			John Deere PSGAT1008A	A,G,R,Z	DOU
	G1878		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, Spritzhöhe 50 cm.		
50 %	V499-01	24.11.15	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar) spritzen.		

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
 bereich steller

Feldspritzgeräte mit Zweistoffdüsen

Feldspritzgeräte mit Düse G1657	John Deere Twin Fluid 35	A,G,R,Z	JOD
50 % V60-01 15.01.03	für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, in Verbindung mit Luftdrücken von 0,35 bis 1,25 bar		
50 % V60-02 15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3 bis 5 bar spritzen. Luftdruck 0,35 bar. Zielflächenabstand 50 cm.		
75 % V60-03 15.01.03	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 4 bis 5 bar spritzen. Luftdruck 0,35 bar. Zielflächenabstand 75 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1867	John Deere Twin Fluid TK-10/35	A,G,R,Z	JOD
50 % V289-01 15.01.10	anerkannt für Flüssigkeitsdrücke von 2,0 bis 6,0 bar in Verbindung mit Luftdrücken vor den Düsen von 0,35 bis 1,25 bar bei einem Verhältnis von Luft- : Flüssigkeitsdruck von 1:4 bis 1:14		
75 % V289-02 15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 5,0 bis 6,0 bar und einem Luftdruck bis 0,5 bar oder mit einem Druck von 6,0 bar und einem Luftdruck von 0,75 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1868	John Deere Twin Fluid TK-10/42	A,G,R,Z	JOD
50 % V290-01 15.01.10	anerkannt für Flüssigkeitsdrücke von 2,0 bis 6,0 bar in Verbindung mit Luftdrücken vor den Düsen von 0,35 bis 1,25 bar bei einem Verhältnis von Luft- : Flüssigkeitsdruck von 1:4 bis 1:11		
75 % V290-02 15.01.10	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bis 4,0 bar und einem Luftdruck von 0,35 bar oder mit einem Druck von 5,0 bar und einem Luftdruck von 0,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 75 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1658	John Deere Twin Fluid 42	A,G,R,Z	JOD
50 % V64-01 15.01.03	für Drücke von 2,0 bis 6,0 bar, in Verbindung mit Luftdrücken von 0,35 bis 1,25 bar		
09.03.07	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3 bar spritzen. Luftdruck 0,35 bar. Zielflächenabstand 75 cm.		
	G E L Ö S C H T		
Feldspritzgeräte mit Düse G1736	TeeJet AirJet 35	A,G,R,Z	SSC
50 % V173-01 26.01.09	für Flüssigkeitsdrücke von 2,0 bis 6,0 bar in Verbindung mit Luftdrücken vor den Düsen von 0,35 bis 1,25 bar bei einem Verhältnis von Luft- : Flüssigkeitsdruck von 1:4 bis 1:14		
75 % V173-02 26.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 5,0 bis 6,0 bar und einem Luftdruck bis 0,5 bar oder mit einem Druck von 6,0 bar und einem Luftdruck von 0,75 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1743	TeeJet AirJet 42	A,G,R,Z	SSC
50 % V179-01 26.01.09	für Flüssigkeitsdrücke von 2,0 bis 6,0 bar in Verbindung mit Luftdrücken vor den Düsen von 0,35 bis 1,25 bar bei einem Verhältnis von Luft- : Flüssigkeitsdruck von 1:4 bis 1:11		
75 % V179-02 26.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bis 4,0 bar und einem Luftdruck von 0,35 bar oder mit einem Druck von 5,0 bar und einem Luftdruck von 0,5 bar spritzen. Zielflächenabstand 75 cm.		
Feldspritzgeräte mit Düse G1744	TeeJet AirJet 52	A,G,R,Z	SSC
50 % V180-03 26.01.09	für Flüssigkeitsdrücke von 1,0 bis 6,0 bar, in Verbindung mit Luftdrücken vor den Düsen von 0,75 bis 1,5 bar bei einem Verhältnis von Luft- : Flüssigkeitsdruck zwischen 1:1,5 bis 1:6		
75 % V180-01 26.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 4,0 bar und einem Luftdruck von 1,0 bar oder mit einem Druck von 5,0 bar und einem Luftdruck von 1,25 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		
90 % V180-02 26.01.09	In einem 20 m breiten Randbereich nur mit einem Druck von 3,0 bis 4,0 bar und einem Luftdruck von 0,75 bar oder mit einem Druck von 5,0 bar und einem Luftdruck von 1,0 bar oder mit einem Druck von 6,0 bar und einem Luftdruck von 1,25 bar spritzen. Zielflächenabstand 50 cm.		

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
bereich steller

Feldspritzgeräte mit Luftunterstützung

Feldspritzgerät G1625 E669	Dammann ANPA Dammann Feldspritzgeräte mit Luftunterstützung DAS und 24 bis 28 m Arbeitsbreite Ausf. 7 bis 9; 16 bis 18; 25 bis 27; 34 bis 36; 43 bis 45; 52 bis 54; 62; 63; 70 bis 72; 79 bis 81; 88 bis 90; 97 bis 99; 106 bis 108; 115 bis 117; 124 bis 126; 133 bis 135; 142 bis 144; 152; 153; 160 bis 162; 5.1 bis 10.1; 18.1 bis 23.1; 31.1 bis 36.1; 44.1 bis 46.1; 48.1 bis 50.1; 59.1 bis 61.1; 63.1; 64.1; 72.1 bis 77.1; 85.1 bis 90.1; 98.1 bis 103.1; 111.1 bis 116.1; 124.1 bis 129.1; 137.1 bis 142.1; 150.1 bis 155.1; A5 bis A7; A15 bis A17; A25 bis A27; A35 bis A37; A45 bis A47; A55 bis A57; A61 bis A63; A71 bis A73; A79 bis A81; A87 bis A89; A97 bis A99; A107 bis A109; A117 bis A119; U1 bis U9; V1 bis V9, alle mit Düse Lechler ID 120-03 C oder ID 120-03 POM oder Teejet AI 110 03 VS oder Teejet AI 110 04 VS oder Teejet AI 110 05 VS oder Agrotop AirMix 110-04 oder Agrotop AirMix 110-05 oder Albuz AVI 110-03 oder Albuz AVI 110-04	A,G,R,Z	DAM
75 %	V24-01 15.01.04	Der Spritzdruck ist zu begrenzen bei Agrotop AirMix 110-04 auf 1bar, bei Agrotop AirMix 110-05 auf 2 bar, sonst auf 3 bar. Gebläse mit voller Luftleistung (160 - 170 bar), Mindestbestandeshöhe 50 cm, Zielflächenabstand 50 cm.	
Feldspritzgerät G1796 E1563	EUROFOIL CONCORDE Geräte mit 18, 20, 21, 24, 28, 32 oder 36 m Arbeitsbreite und Luftunterstützung Ausf. 1 bis 7	A	DAN
75 %	V 233-01 15.05.05 Änderg. 24.11.15	Wasseraufwand 70 l/ha, Luftleistung 7 cm WS / 7 mbar, Mindestbestandeshöhe 30 cm, Zielflächenabstand 50 cm.	
Feldspritzgerät G1544 E1024	Hardi Alpha Geräte mit 18, 20, 21, 24, 27, oder 28 m Arbeitsbreite und Luftunterstützung Ausf. 17 bis 28; 65 bis 76; 91 bis 102; 119 bis 130; 167 bis 178; 193 bis 204; 219 bis 230; 247 bis 258	A,G,R,Z	HAR
50 %	V 36-03 15.01.04	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-02 oder Hardi ISO-F 110-03 Spritzdruck max. 2,5 bar, Luftleistung 140 bar, Mindestbestandeshöhe 30 cm.	
75 %	V 36-04 15.01.04	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-04 oder Hardi ISO-F 110-05 Spritzdruck 3 bar, volle Luftleistung, Mindestbestandeshöhe 50 cm.	
Feldspritzgerät G1544 E1169	HARDI COMMANDER plus TWIN FORCE Geräte mit 18, 20, 21, 24, 27, oder 28 m Arbeitsbreite und Luftunterstützung Ausf. 1 bis 10; 13 bis 22; 25 bis 34; 37 bis 46; 49 bis 58; 61 bis 70; 73 bis 82; 85 bis 94, 97 bis 106; 109 bis 118; 121 bis 130; 133 bis 142; 145 bis 154; 157 bis 166; 169 bis 178; 181 bis 190	A,G,R,Z	HAR
50 %	V 36-02 15.01.04	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-02 oder Hardi ISO-F 110-03 Spritzdruck max. 2,5 bar, Luftleistung 140 bar, Mindestbestandeshöhe 30 cm.	
75 %	V 36-01 15.01.04	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-04 oder Hardi ISO-F 110-05 Spritzdruck 3 bar, volle Luftleistung, Mindestbestandeshöhe 50 cm.	
Feldspritzgerät G1544 E1453	HARDI COMMANDER-TWIN FORCE Geräte mit 18, 20, 21, 24, 27, oder 28 m Arbeitsbreite und Luftunterstützung Ausf. 1 bis 104	A,G,R,Z	HAR
50 %	V 36-05 15.05.05	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-02 oder Hardi ISO-F 110-03 Spritzdruck max. 2,5 bar, Luftleistung 140 bar, Mindestbestandeshöhe 30 cm.	
75 %	V 36-06 15.05.05	alle mit Düse Hardi ISO-F 110-04 oder Hardi ISO-F 110-05 Spritzdruck 3 bar, volle Luftleistung, Mindestbestandeshöhe 50 cm.	

Feldspritzgeräte mit Dropleg

Feldspritzgeräte mit G1994	Lechler Dropleg mit TwinSpray Cap und jeweils zwei Zungendüsen 684.406 (Messing) JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar	A	LEC
75 %	V 431-01 09.02.17	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen. Im Feldrandbereich sind die zum Randbereich der Behandlungsfläche hin letzten drei Droplegs (mit je 2 Düsen) für die Randbehandlung zu schließen. Die Höheneinstellung ist so anzupassen, dass Bodenkontakt vermieden und eine Blütenbehandlung ausgeschlossen wird. Nur für Pflanzenschutzmaßnahmen im Raps während der Blüte mit 50 cm Abstand zwischen den Droplegs.	

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Raumkulturen, Baumschulen, Sonderkulturen, Spargel, Zierpflanzenbau

Streifenspritzgeräte

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1887 V311-01	Agrotop AirMix OC 025 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	B,H,O,S,W,Z AGR	
-------------	-------------------------	--	------------------------	--

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1889 V312-01	Agrotop AirMix OC 03 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	B,H,O,S,W,Z AGR	
-------------	-------------------------	---	------------------------	--

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1889 V313-01	Agrotop AirMix OC 04 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	B,H,O,S,W,Z AGR	
-------------	-------------------------	---	------------------------	--

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1890 V314-01	Agrotop AirMix OC 5 JKI-anerkannt für Drücke von 1,5 bis 5,0 bar Streifenspritzung (auch Hopfenputzen)	B,H,O,S,W,Z AGR	
-------------	-------------------------	---	------------------------	--

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1897 V327-01 10.09.13	Agrotop TVI 80-03 JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 8,0 bar Einseitige Streifenspritzung mit Spritzhöhen zwischen 30 cm und 50 cm.	B,H,O,S,W,Z AGR	
-------------	----------------------------------	--	------------------------	--

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1681 V114-02	Lechler IS 80-02 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar	O	LEC
14.02.11 G E L Ö S C H T				

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1682 V115-02 17.01.06	Lechler IS 80-03 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar	B,H,O,S,W	LEC
-------------	----------------------------------	---	------------------	------------

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1735 V172-01 17.01.06	TeeJet AIUB 85 025 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar, Spritzhöhen zwischen 20 und 50 cm und Streifenbreiten von 50 bis 110 cm.	O	SSC
-------------	----------------------------------	---	----------	------------

Streifenspritzgeräte mit Düse

90 %	G1734 V171-01 17.01.06	TeeJet AIUB 85 03 VS JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar, Spritzhöhen zwischen 20 und 50 cm und Streifenbreiten von 50 bis 110 cm.	O	SSC
-------------	----------------------------------	--	----------	------------

Unterstockspritzgeräte

Unterstockspritzgeräte mit Düse

90 %	G1703 V139-01 15.01.04	Agrotop TD 80-08 Keramik	H	AGR
-------------	----------------------------------	---------------------------------	----------	------------

Unterstockspritzgeräte mit Düse

90 %	G1681 V114-01 15.05.04	Lechler IS 80-02 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar	S,W	LEC
14.02.11 G E L Ö S C H T				

Unterstockspritzgeräte mit Düse

90 %	G1682 V115-01 15.05.04	Lechler IS 80-03 POM JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 8,0 bar	B,H,O,S,W	LEC
-------------	----------------------------------	---	------------------	------------

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Düsensortimente für Raumkulturen

Bezeichnung	WA	WB	OA	OB	OC	OD
JKI-Bezeichnung	WIFD50-1 WIFD75-3 WIFD90-4	WIFD75-2	OIFD75-1		OIFD75-2	OIFD75
Düsenbezeichnung	JKI-Anerkennung im Druckbereich von					
Agrotop TD 80-02 Keramik	2 – 15 bar		2 – 15 bar	2 – 15 bar	2 - 15 bar	
Agrotop TDJ		3 – 20 bar				
Agrotop TVI 80-0050	5 – 25 bar		5 – 25 bar		5 – 25 bar	
Agrotop TVI 80-015	5 – 25 bar		5 – 25 bar		5 – 25 bar	
Albuz AVI 80-01		2 - 20 bar	2 – 20 bar			
Albuz AVI 80-015	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Albuz AVI 80-02	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Albuz AVI 80-03	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Albuz CVI 80-01		2 – 20 bar	2 – 20 bar			
Albuz CVI 80-015	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Albuz CVI 80-02	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Lechler ID 90-015 C	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Lechler ID 90-02 C	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Lechler ID 90-025 C	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Lechler ID 90-03 C	3 – 20 bar		3 – 20 bar	3 – 20 bar	3 – 20 bar	
Lechler IDK 90-0067 C	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Lechler IDK 90-01 C	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Lechler IDK 90-015 C	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Lechler IDK 90-02 C	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar	2 – 20 bar	
Lechler AD 90-02 C		2 – 20 bar	2 – 20 bar			2 – 20 bar
Lechler AD 90-03 C		2 – 20 bar	2 – 20 bar			2 – 20 bar
Lechler AD 90-04 C		2 – 20 bar	2 – 20 bar		2 – 20 bar	2 – 20 bar
Teejet DG 80 02 VS		2 – 15 bar	2 – 15 bar			2 – 15 bar
Teejet DG 80 03 VS		2 – 15 bar	2 – 15 bar			2 – 15 bar
Teejet DG 80 04 VS		2 – 15 bar	2 – 15 bar		2 – 15 bar	2 – 15 bar
Teejet DG 80 05 VS	2 – 15 bar		2 – 15 bar		2 – 15 bar	2 – 15 bar
Teejet AITX A/B 80 015 VK		4 – 20 bar	4 – 20 bar			
Teejet AITX A/B 80 02 VK	4 – 20 bar		4 – 20 bar	2 – 20 bar	4 – 20 bar	
Teejet AITX A/B 80 025 VK	4 – 20 bar		4 – 20 bar	2 – 20 bar	4 – 20 bar	
Teejet AITX A/B 80 03 VK	4 – 20 bar		4 – 20 bar	2 – 20 bar	4 – 20 bar	

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Weinbau, Baumschulen, Sonderkulturen, Zierpflanzenbau

Schlauchspritzenanlagen

Geräte mit 75 %	V229-02 15.01.08	Schlauchspritzenanlage Nur für Weihnachtsbaumkulturen, max. Höhe 2,50 m. In den ersten vier Reihen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B	-
Geräte mit 75 %	V229-01 20.01.07	Schlauchspritzenanlage In den ersten vier Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	W	-

Axialsprühgeräte

Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1624 V69-01 15.03.04	Agrotop TD 80-02 Keramik JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1752 V185-03 15.11.07	Albuz TVI 80-0050 JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1751 V184-03 20.01.07	Albuz TVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1634 V71-01 15.03.04	Albuz AVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1635 V72-01 15.03.04	Albuz AVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1636 V73-01 15.03.04	Albuz AVI 80-03 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1901 V340-04 27.01.12	Albuz CVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1902 V344-04 27.01.12	Albuz CVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1668 V98-02 15.03.04	Lechler AD 90-04 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1632 V70-01 15.03.04	Lechler ID 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse 75 %	G1612 V67-01 15.03.04	Lechler ID 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.	B,S,W,Z	LEC

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.- V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Axialsprühgeräte mit Düse G1660	Lechler ID 90-025 C	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V83-01 15.03.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1659	Lechler ID 90-03 C	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V80-01 15.03.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1941	Lechler IDK 90-0067 C	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V375-05 10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1886	Lechler IDK 90-01 C	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V306-05 21.01.11	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1834	Lechler IDK 90-015 C	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V248-05 29.01.09	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1835	Lechler IDK 90-02 C	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V249-05 29.01.09	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G2023	Lechler ITR 80-01 C	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	LEC
75 %	V463-01 2016	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1843	Teejet AITX A/B 80 02 VK	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	SSC
75 %	V260-03 10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1846	Teejet AITX A/B 80 025 VK	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	SSC
75 %	V263-03 10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1844	Teejet AITX A/B 80 03 VK	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar	B,S,W,Z	SSC
75 %	V261-03 10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1642	Teejet DG 80 04 VS	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar	B,S,W,Z	SSC
75 %	V77-01 15.03.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			
	Axialsprühgeräte mit Düse G1643	Teejet DG 80 05 VS	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar	B,S,W,Z	SSC
75 %	V78-01 15.03.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Bei Gebläsen mit einer Nennleistung über 20 000 m³/h ist die Gebläseleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h zu reduzieren.			

Sprühgeräte mit Abdrift mindernder Einrichtung

	Sprühgeräte mit Gebläse G1366	Wanner ZA 24	Geräte mit Gebläse SZA 24	B,S,W,Z	WAN
75 %	V124-01 15.03.04	und mit Düse aus Düsensortiment „WB“	In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V124-02 15.01.04	und mit Düse aus Düsensortiment „WA“	In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgeräte mit Gebläse G1652	Wanner ZA 28	Geräte mit Gebläse ZA 28	B,S,W,Z	WAN
90 %	V123-03 15.01.05	und mit Düse aus Düsensortiment „WA“	In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgeräte mit Gebläse			B,S,W,Z	WEB
	G1664		Weber QU 14 H		
75 %	V113-02	15.03.04	Geräte mit Gebläse QU 14 und mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V113-01	15.01.04	und mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	WAN
	G1379		Wanner DA		
	E314		Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR		
90 %	V44-06	15.05.02	Ausf. 2.119 bis 2.128		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	WAN
	G1379		Wanner DAL		
	E903		Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR		
90 %	V44-05	15.05.02	Ausf. 13.01 bis 13.10		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	WAN
	G1379		Wanner SZA		
	E610		Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR		
90 %	V44-04	15.05.02	Ausf. 18.01 bis 18.92		
	Sprühgeräte mit			B,S,W,Z	WAN
	G1379		Kollektor-Recyclingeinrichtung WKR		
90 %	V61-01	15.05.02	Sprühgeräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR		
	Spritzgeräte			B,S,W,Z	LIC
	G1369		mit LIPCO TSG-U		
90 %	V25-01	15.01.02	mit Tunnel nachgerüstete Geräte		
			-		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	LER
	G1694		Fischer 561 H		
	E314		mit Gebäse Turbo 561 H		
75 %	V126-01	15.05.04	Ausf. 02.469; 02.469E; 02.470; 02.470E; 02.471 Biturbo; 02.472 Biturbo		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WC“		
			In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
		15.01.10	G E L Ö S C H T		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	HOD
	G1614		Holder AS		
	E81		mit Gebläse OVS 25 (ab 2003)		
			Ausf. 3.23; 3.28; 3.33; 3.38; 4.19; 4.24; 4.29; 4.34; 7.02; 7.07		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
50 %	V18-04	15.01.04	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
75 %	V18-03	15.01.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	HOD
	G1425		Holder AS		
	E81		Geräte mit Querströmer QU13, QU 14		
			Ausf. 3.34; 3.35; 3.39 bis 3.44; 4.30; 4.31; 4.35 bis 4.40; 7.03; 7.04; 7.08; 7.09; 7.11 bis 7.14		
75 %	V28-07	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V28-08	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	HOD
	G1614		Holder NI		
	E577		mit Gebläse OVS 25 (ab 2003)		
			Ausf. 2.19; 2.70; 2.80; 3.19; 3.30; 3.81; 3.93; 4.07; 4.21; 4.27; 5.29; 5.40; 6.29; 6.40		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
50 %	V18-02	15.01.04	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
75 %	V18-01	15.01.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		
	Sprühgerät			B,S,W,Z	HOD
	G1425		Holder NI		
	E577		Geräte mit Querströmer QU13, QU 14		
			Ausf. 2.64 bis 2.67; 2.74 bis 2.77; 3.73 bis 3.76; 3.85 bis 3.88; 4.17 bis 4.20;		
			4.23 bis 4.26; 5.21 bis 5.24; 5.32 bis 5.35; 6.21 bis 6.24; 6.32 bis 6.35		
75 %	V28-05	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V28-06	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nummer	Ver- öffentl. Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgerät				
			Securliner mit Gebläse PSV 30 Ausf. 1.1.04; 2.1.06; 3.1.06; 3.2.06; 3.3.06 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“	B,S,W,Z	HOD
75 %	V194-01	15.03.07	In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	HOD
75 %	V194-03	10.09.13	In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	FAV
90 %	V194-02	15.03.07	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	HOD
90 %	V194-04	10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	FAV
	Sprühgerät				
			Jacoby Turbo mit Gebläse K 600 Ausf. 50; 52; 54; 56; 58; 60 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“	B,S,W,Z	JAC
50 %	V99-03	15.01.04	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	JAC
50 %	V99-07	10.09.13	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	KRI
75 %	V99-04	15.01.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	JAC
75 %	V99-08	10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	KRI
	Sprühgerät				
			Jacoby Turbomat mit Gebläse K 600 Ausf. 50; 52; 54; 56; 58; 60; 62; 64; 66; 68 bis 70 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“	B,S,W,Z	JAC
50 %	V99-01	15.01.04	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	JAC
50 %	V99-05	10.09.13	In den ersten zwei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	KRI
75 %	V99-02	15.01.04	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	JAC
75 %	V99-06	10.09.13	In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.	B,S,W,Z	KRI
	Sprühgerät				
			Jacoby Turbo mit Gebläse K 600 und JACologic Ausf. 54 und 60 alle mit JACologic und Düse Lechler AD 120-04 Spritzdruck bis 2,5 bar.	B,S,W,Z	JAC
75 %	V26-02	17.03.03			
	Sprühgerät				
			Jacoby Turbomat mit Gebläse K 600 und JACologic Ausf. 54; 60; 66; 70 alle mit JACologic und Düse Lechler AD 120-04 Spritzdruck bis 2,5 bar.	B,S,W,Z	JAC
75 %	V26-01	17.03.03			
	Spritzgerät				
			LIPCO TSG-A Tunnelanbaugerät Ausf. 010 bis 013; 020 bis 023	B,S,W,Z	LIC
90 %	V10-01	15.01.02	-		
	Spritzgerät				
			LIPCO TSG-N Tunnel-Anhängegerät 1 und 2 Zeilen Ausf. 030 bis 034; 050 bis 054; 060; 065	B,S,W,Z	LIC
90 %	V11-01	15.03.04	-		
	Spritzgerät				
			LIPCO TSG-S Tunnel-Selbstfahrer 2 und 3 Zeilen Ausf. 040; 041; 045	B,S,W,Z	LIC
90 %	V12-01	15.01.02	-		
	Sprühgerät				
			LIPCO GSG-NV-VM Ausf. G9175, G9177, G9179, G9180 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile – jeweils unterste Düse aller Spritzgestänge geschlossen – bei Tunnelweiten bis 80 cm.	W	LIC
90 %	V469-01	24.11.15			
	Sprühgerät				
			LIPCO GSG-A Ausf. G2075 bis G2078, G2175 bis G2178 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile.	W	LIC
95 %	V333-01	24.11.15			
	Sprühgerät				
			LIPCO GSG-AN Ausf. G3175 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile.	W	LIC
95 %	V334-01	24.11.15			
	Sprühgerät				
			LIPCO GSG-N Ausf. G4075, G4175, G4275, G4375 alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile.	W	LIC
95 %	V335-01	24.11.15			

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgerät		LIPCO GSG-NV	W	LIC
	G1881		Ausf. G9175, G9177L		
	E1799		alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
95 %	V336-01	24.11.15	Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile.		
	Sprühgerät		LIPCO GSG-S	W	LIC
	G1881		Ausf. G5225		
	E1800		alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
95 %	V337-01	24.11.15	Nur paarweise Verwendung der Gebläse zur beidseitigen Behandlung jeder Rebzeile.		
	Sprühgerät		Lochmann RP	B,S,W,Z	LOC
	G1797		Geräte mit Gebläse 80 UQ		
	E1541		Ausf. 49 bis 54; 139 bis 144; 181 bis 186		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
90 %	V227-02	15.01.08	In den ersten 2 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.		
	Sprühgerät		Lochmann RA	B,S,W,Z	LOC
	G1797		Geräte mit Gebläse 80 UQ		
	E1547		Ausf. 68 bis 73; 98 bis 103; 140 bis 145; 182 bis 187		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
90 %	V227-04	15.03.08	In den ersten 2 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.		
	Sprühgerät		Lochmann AP	B,S,W,Z	LOC
	G1797		Geräte mit Gebläse 80 Q		
	E820		Ausf. 43 bis 46; 63 bis 66; 84 bis 86; 103 bis 106		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
90 %	V227-06	15.03.08	In den ersten 2 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.		
	Sprühgerät		Vicar AT	B,S,W,Z	SEX
	G1650		alle Vicar-Geräte mit Turbine 460		
	E33		Ausf. 76 bis 89		
75 %	V50-08	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V50-06	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WD“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Vicar AT	B,S,W,Z	SEX
	G1650		alle Geräte mit Turbine 440 Quattro mit 50 cm Rohrverlängerung an den oberen Düsen		
	E33		Ausf. 14 und 15 und 24 bis 43		
75 %	V166-04	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung, maximale Kulturhöhe 180 cm.		
90 %	V166-02	17.01.06	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung, maximale Kulturhöhe 180 cm.		
	Sprühgerät		Vicar NT	B,S,W,Z	SEX
	G1650		alle Vicar-Geräte mit Turbine 460		
	E249		Ausf. 155 bis 172		
75 %	V50-07	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V50-05	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Vicar NT	B,S,W,Z	SEX
	G1650		alle Geräte mit Turbine 440 Quattro mit 50 cm Rohrverlängerung an den oberen Düsen		
	E33		Ausf. 27 bis 47; 59; 65; 66; 72 bis 74; 95; 97; 102; 108; 115; 118; 124; 126; 129; 133; 136; 140		
75 %	V166-03	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung, maximale Kulturhöhe 180 cm.		
90 %	V166-01	17.01.06	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung, maximale Kulturhöhe 180 cm.		
	Sprühgerät		Wanner DA	B,S,W,Z	WAN
	G1366		Geräte mit Gebläse SZA 24		
	E314		Ausf. 2.119 bis 2.128		
75 %	V31-02	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V31-05	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner DA	B,S,W,Z	WAN
	G1652		Geräte mit Gebläse ZA 28		
	E314		Ausf. 2.09 bis 2.12; 2.129 bis 2.148		
90 %	V51-09	15.01.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“		
			In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgerät		Wanner DAL Geräte mit Gebläse SZA 24 Ausf. 13.01 bis 13.10	B,S,W,Z	WAN
	G1366 E903				
75 %	V31-01	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“ In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V31-03	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner DAL Geräte mit Gebläse ZA 28 Ausf. 13.11 bis 13.15	B,S,W,Z	WAN
	G1652 E903				
90 %	V51-08	15.01.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner NA Geräte mit Gebläse ZA 28 Ausf. 15.26 bis 15.40	B,S,W,Z	WAN
	G1652 E904				
90 %	V51-07	15.01.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner SZA Geräte mit Gebläse SZA 24 Ausf. 18.01 bis 18.04; 18.13 bis 18.16; 18.33 bis 18.36; 18.53 bis 18.56; 18.73 bis 18.76	B,S,W,Z	WAN
	G1366 E610				
75 %	V31-04	15.03.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WB“ In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
90 %	V31-06	15.01.04	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In der ersten Rebzeile keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner SZA Geräte mit Gebläse ZA 28 Ausf. 18.05 bis 18.08; 18.17 bis 18.20; 18.37 bis 18.40; 18.57 bis 18.60; 18.77 bis 18.80	B,S,W,Z	WAN
	G1652 E610				
90 %	V51-10	15.01.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner NGR 40 Geräte mit GR 40 / 8 Radialgebläse Ausf. 23.01 bis 23.16; 23.33 bis 23.48	B,S,W,Z	WAN
	G709 E1349				
90 %	V145-03	25.05.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner NGR 56 Geräte mit GR 56 / 6 Radialgebläse Ausf. 29.01 bis 29.12	B,S,W,Z	WAN
	G1885 E1767				
90 %	V305-01	24.11.15	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner DGR 40 Geräte mit GR 40 / 8 Radialgebläse Ausf. 22.01 bis 22.16	B,S,W,Z	WAN
	G1709 E1414				
90 %	V145-04	25.05.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner DGR 56 Geräte mit GR 56 / 6 Radialgebläse Ausf. 28.01 bis 28.15	B,S,W,Z	WAN
	G1885 E1765				
90 %	V305-03	24.11.15	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner SGR 40 Geräte mit GR 40 / 8 Radialgebläse Ausf. 20.01 bis 20.16; 20.33 bis 20.48	B,S,W,Z	WAN
	G1709 E1348				
90 %	V145-06	25.05.05	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner SGR 56 Geräte mit GR 26 / 6 Radialgebläse Ausf. 27.01 bis 27.12	B,S,W,Z	WAN
	G1885 E1766				
90 %	V305-02	24.11.15	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		
	Sprühgerät		Wanner KGR 56 Geräte mit GR 26 / 6 Radialgebläse Ausf. 33.01 bis 33.15	B,S,W,Z	WAN
	G1885 E1888				
90 %	V305-04	24.11.15	alle mit Düse aus Düsensortiment „WA“ In den ersten 3 Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung.		

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
 bereich steller

Spritz- und Sprühgeräte zur Traubenzonenbehandlung

Axialsprühgeräte mit G2023 90 % V463-02 09.02.17	maximal 3 Düsen Lechler ITR 80-01 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwellendrehzahl von max. 440 U/min anzutreiben. Nur zur Behandlung der Traubenzone.	W	LEC
Pflanzenschutzgeräte mit G2023 95 % V463-03 08.02.17	vertikalen Spritzgestängen mit maximal 3 Düsen Lechler ITR 80-01 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten drei Rebzeilen keine nach außen gerichtete Spritzung. Die Luftunterstützung ist auf der gesamten Fläche wirkungslos zu machen. Nur zur Behandlung der Traubenzone.	W	LEC

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Spargelanbau, Strauchbeeren, Weinbau

Spritzgestänge

Pflanzenschutzgeräte mit G1626 90 %	V122-01 15.01.04	Wanner Spargelspritzgestänge mit vertikalem Spritzgestänge (Wanner) speziell für Spargel	W, Spargel Strauchbeeren	WAN
---	------------------	--	--------------------------------	-----

Pflanzenschutzgeräte mit vertikalen Spritzgestängen

Pflanzenschutzgeräte mit G1632 90 %	V154-01 14.04.16 V154-02 13.04.16	vertikalen Spritzgestängen mit Düse Lechler ID 90-0067 C oder Lechler ID 90-01 C oder ID 90-015 C oder Lechler ID 90-02 C oder Lechler ID 90-025 C oder Lechler ID 90-03 C (auch in Kombinationen untereinander) Ohne Luftunterstützung spritzen.	W, Spargel Strauchbeeren	LEC
---	--------------------------------------	--	--------------------------------	-----

Pflanzenschutzgeräte mit 90 %	V155-01 15.03.04	vertikalen Spritzgestängen mit Düse Agrotop AVI 80-015 oder Agrotop AVI 80-02 oder Agrotop AVI 80-03 (auch in Kombinationen) Ohne Luftunterstützung spritzen.	W, Spargel Strauchbeeren	AGR
---	------------------	---	--------------------------------	-----

Pflanzenschutzgeräte mit 90 %	V155-02 15.03.04	vertikalen Spritzgestängen mit Düse Agrotop TD 80-02 Keramik Ohne Luftunterstützung spritzen.	W, Spargel Strauchbeeren	AGR
---	------------------	--	--------------------------------	-----

Sprühgeräte mit G1698 90 %	V129-01 15.01.05	Hardi Spargelspritzgestänge NK-SB	Spargel	HAR
--	------------------	--	---------	-----

Spritzgerät G1701 E1195 90 %	V134-01 15.01.05 15.01.10	Hermeler HMF 1600 Ausf. 3 und 4 G E L Ö S C H T	W, Spargel Strauchbeeren	HMF
--	------------------------------	---	--------------------------------	-----

Spritzgerät G1679 E1305 90 %	V117-01 17.01.06	Obermaier AB B 272001 mit 7-reihigem Spargelspritzgestänge Ausf. 19.01 bis 19.80	W, Spargel Strauchbeeren	OBE
--	------------------	---	--------------------------------	-----

Spritzgerät G1626 E1199 90 %	V34-01 15.01.04	Wanner AS mit vertikalem Spritzgestänge speziell für Spargel Ausf. 19.01 bis 19.80	W, Spargel Strauchbeeren	WAN
--	-----------------	---	--------------------------------	-----

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Obstbau, Baumschulen

Sprühgeräte in Beständen mit Hagelschutznetz

Sprühgeräte 50 %	V92-01	15.01.92	Alle Sprühgeräte Ein über dem Bestand geschlossenes Hagelschutznetz muss installiert sein. Im Übrigen sind die Sprühgeräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	O	-
Sprühgeräte 75 %	V92-02	15.05.03	Alle Sprühgeräte mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck der folgenden Düsen ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. Ein über dem Bestand geschlossenes Hagelschutznetz muss installiert sein. Im Übrigen sind die Sprühgeräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.	O	-

Axialsprühgeräte

Axialsprühgeräte mit Düse aus Düsensortiment „OB“

Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1624 V38-03	15.05.03	Agrotop TD 80-02 Keramik JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1634 V39-03	15.05.03	Albuz AVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1635 V40-03	15.05.03	Albuz AVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1636 V41-03	15.05.03	Albuz AVI 80-03 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1901 V340-03	27.01.12	Albuz CVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1902 V344-03	27.01.12	Albuz CVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit Düse 50 %	G1632 V35-03	15.05.03	Lechler ID 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
 bereich steller

Axialsprühgeräte mit Düse G1612 50 % V32-03 15.05.03	Lechler ID 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1660 50 % V82-03 15.05.03	Lechler ID 90-025 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1659 50 % V79-03 15.05.03	Lechler ID 90-03 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1941 50 % V375-03 10.09.13	Lechler IDK 90-0067 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1886 50 % V306-03 21.01.11	Lechler IDK 90-01 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3,0 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1834 50 % V248-03 29.01.09	Lechler IDK 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3,0 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1835 50 % V249-03 29.01.09	Lechler IDK 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3,0 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
Axialsprühgeräte mit Düse G1843 50 % V260-04 21.03.11	TeeJet AITX A/B 8002 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 5,0 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC
Axialsprühgeräte mit Düse G1846 50 % V263-04 21.03.11	TeeJet AITX A/B 80025 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC
Axialsprühgeräte mit Düse G1844 50 % V261-04 21.03.11	TeeJet AITX A/B 8003 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC

Axialsprühgeräte mit max. 30 000 m³/h mit Düse aus Düsensortiment „OB“

Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe G1624 75 % V38-02 15.05.02	mit Düse Agrotop TD 80-02 Keramik JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe G1634 75 % V39-02 15.05.03	mit Düse Albuz AVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Albuz AVI 80-02				
75 %	G1635 V40-02	15.05.02	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Albuz AVI 80-03				
75 %	G1636 V41-02	15.05.02	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Albuz CVI 80-015				
75 %	G1901 V340-02	27.01.12	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Albuz CVI 80-02				
75 %	G1902 V344-02	27.01.12	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler ID 90-015 C				
75 %	G1632 V35-02	15.01.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler ID 90-02 C				
75 %	G1612 V32-02	15.05.02	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler ID 90-025 C				
75 %	G1660 V82-02	15.05.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler ID 90-03 C				
75 %	G1659 V79-02	15.05.03	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler IDK 90-0067 C				
75 %	G1941 V375-02	10.09.13	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler IDK 90-01 C				
75 %	G1886 V306-02	21.01.11	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m³/h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler IDK 90-015 C				
75 %	G1834 V248-02	29.01.09	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m³/h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
--------------------	-------------------------------------	----------------------------------	---	-------------------------	--------------------

	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m ³ /h in einer Gebläsestufe mit Düse Lechler IDK 90-02 C			B,O	LEC
75 %	G1835 V249-02	29.01.09	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m ³ /h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m ³ /h in einer Gebläsestufe mit Düse TeeJet AITX A/B 80 02 VK			B,O	SSC
75 %	G1843 V260-05	21.03.11	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 5,0 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m ³ /h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m ³ /h in einer Gebläsestufe mit Düse TeeJet AITX A/B 80 025 VK			B,O	SSC
75 %	G1846 V263-05	21.03.11	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m ³ /h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30 000 m ³ /h in einer Gebläsestufe mit Düse TeeJet AITX A/B 80 03 VK			B,O	SSC
75 %	G1844 V261-05	21.03.11	JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20 000 m ³ /h reduziert werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		

Axialsprühgeräte mit max. 920 mm (36“) Gebläsedurchmesser

	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Agrotop TD 80-02 Keramik			B,O	AGR
75 %	G1624 V38-04	20.03.06	JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Agrotop TVI 80-0050			B,O	AGR
75 %	G1752 V185-02	15.11.07	JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Agrotop TVI 80-015			B,O	AGR
75 %	G1751 V184-02	20.01.07	JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-015			B,O	AGR
75 %	G1634 V39-04	20.03.06	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-02			B,O	AGR
75 %	G1635 V40-04	20.03.06	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-03			B,O	AGR
75 %	G1636 V41-04	20.03.06	JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Ausführungen Anerkannt Verwendungsbestimmungen	Beschreibung	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
75 %	G1632 V35-04 20.03.06	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1612 V32-04 20.03.06	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1660 V82-04 20.03.06	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-025 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1659 V79-04 20.03.06	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-03 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1941 V375-04 10.09.13	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-0067 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1886 V306-04 21.01.11	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-01 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1834 V248-04 29.01.09	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1835 V249-04 29.01.09	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC	
75 %	G1843 V260-02 21.03.11	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse TeeJet AITX A/B 80 02 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC	
75 %	G1846 V263-02 21.03.11	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse TeeJet AITX A/B 80 025 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC	
75 %	G1844 V261-02 21.03.11	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse TeeJet AITX A/B 80 03 VK JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	SSC	

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Ausführungen Anerkannt	Beschreibung Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
------------------------------	---------------------------------------	--	---	-------------------------	--------------------

Sprühgeräte

Sprühgeräte mit Düse aus Düsensortiment „OA“

50 %	Sprühgeräte mit Düse G1624 V38-01 15.05.03	Agrotop TD 80-02 Keramik JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1752 V185-01 15.11.07	Agrotop TVI 80-0050 JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1751 V184-01 20.01.07	Agrotop TVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 5,0 bis 25,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1721 V160-01 24.07.07 werden.	Albuz AVI 80-01 JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1634 V39-01 15.03.02	Albuz AVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1635 V40-01 15.03.02	Albuz AVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1636 V41-01 15.03.02	Albuz AVI 80-03 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1900 V339-01 10.09.13	Albuz CVI 80-01 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar Maximaler Spritzdruck 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1901 V340-01 27.01.12	Albuz CVI 80-015 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1902 V344-01 27.01.12	Albuz CVI 80-02 JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	AGR
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1666 V96-01 15.05.03	Lechler AD 90-02 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Max. Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1667 V97-01 15.01.03	Lechler AD 90-03 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar Max. Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1668 V98-01 15.05.03	Lechler AD 90-04 C JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC
50 %	Sprühgeräte mit Düse G1632 V35-01 15.03.02	Lechler ID 90-015 C JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.	B,O	LEC

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler ID 90-02 C	B,O	LEC
50 %	G1612 V32-01 15.03.02		JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler ID 90-025 C	B,O	LEC
50 %	G1660 V82-01 15.01.03		JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler ID 90-03 C	B,O	LEC
50 %	G1659 V79-01 15.01.03		JKI-anerkannt für Drücke von 3,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler IDK 90-0067 C	B,O	LEC
50 %	G1941 V375-01 10.09.13		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.jki.bund.de) einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler IDK 90-01 C	B,O	LEC
50 %	G1886 V306-01 21.01.11		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler IDK 90-015 C	B,O	LEC
50 %	G1834 V248-01 29.01.09		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		Lechler IDK 90-02 C	B,O	LEC
50 %	G1835 V249-01 29.01.09		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet DG 80 02 VS	B,O	SSC
50 %	G1640 V55-01 15.05.03 werden.		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar Maximaler Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet DG 80 03 VS	B,O	SSC
50 %	G1641 V56-01 15.05.03 werden.		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar Maximaler Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet DG 80 04 VS	B,O	SSC
50 %	G1642 V57-01 15.05.03		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet DG 80 05 VS	B,O	SSC
50 %	G1643 V58-01 15.03.02		JKI-anerkannt für Drücke von 2,0 bis 15,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet AITX A/B 80 015 VK	B,O	SSC
50 %	G1845 V262-01 21.03.11		JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet AITX A/B 80 02 VK	B,O	SSC
50 %	G1843 V260-01 21.03.11		JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet AITX A/B 80 025 VK	B,O	SSC
50 %	G1846 V263-01 21.03.11		JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		
	Sprühgeräte mit Düse		TeeJet AITX A/B 80 03 VK	B,O	SSC
50 %	G1844 V261-01 21.03.11		JKI-anerkannt für Drücke von 4,0 bis 20,0 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der JKI-Einstellanleitung für die optimale Flüssigkeitsverteilung einzustellen.		

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
bereich steller

Sprühgeräte mit Abdrift mindernder Einrichtung

Sprühgeräte mit Gebläse G1670	Holder OVS 50 / 60 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90 02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90 03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80 01 auf 4 bar.	B,O	HOD
75 % V100-04 15.01.05 90 % V100-03 15.01.05 26.01.09	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. G E L Ö S C H T		
Sprühgeräte mit Gebläse G1652 G1518	Wanner ZA 28 oder Wanner ZA 32 mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90 02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90 03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80 01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80 01 auf 5 bar. Geräte mit Gebläse ZA 28 In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Geräte mit Gebläse ZA 32 In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden	B,O	WAN
75 % V123-01 15.09.03 90 % V123-02 15.09.03 75 % V125-01 15.09.03 90 % V125-02 15.09.03			
Sprühgeräte mit Gebläse G1731 E984	Wanner N 36 oder D36 mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90 02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90 03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80 01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80 01 auf 5 bar.	B,O	WAN
75 % V169-01 10.09.13	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung durch das Abdeckblech wirkungslos gemacht werden. Der Luftspalt im Auslass darf dabei nicht breiter als 5 cm sein.		
Sprühgeräte mit Gebläse G1731 E984	Wanner N 36 GA oder D 36 GA mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90 02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90 03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80 01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80 01 auf 5 bar.	B,O	WAN
90 % V169-02 10.09.13	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden		
Sprühgeräte mit Gebläse G1664	Weber QU 15 H oder Weber QU 16 H alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90 02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90 03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80 01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80 01 auf 5 bar.	B,O	WEB
75 % V93-01 15.05.03 90 % V93-04 15.05.03 75 % V93-03 15.05.03 90 % V93-02 15.05.03 75 % V93-05 15.05.03 90 % V93-06 15.05.03	QU15 H: In den ersten 3 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein. QU15 H: In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein. QU15 H oder QU16 H: In den ersten 3 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. QU15 H oder QU16 H: In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. QU15 H oder QU16 H: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. QU15 H oder QU16 H: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
Sprühgeräte mit Gebläse G1664	Weber QU 15 alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Agrotop AVI 80-01 oder Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwellendrehzahlkombinationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 420 U/min; 9 km/h mit 350 U/min oder 12 km/h mit 350 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungsmodell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	B,O	WEB
75 % V93-07 15.01.08			
Sprühgerät G1379 E314	Wanner DA Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR Ausf. 2.119 bis 2.128	B,O	WAN
90 % V44-01 15.05.02	Maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m.		
Sprühgerät G1379 E903	Wanner DAL Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR Ausf. 13.01 bis 13.10	B,O	WAN
90 % V44-03 15.05.02	Maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m.		
Sprühgerät G1379 E610	Wanner SZA Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR Ausf. 18.01 bis 18.92	B,O	WAN
90 % V44-02 15.05.02	Maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m.		
Sprühgeräte mit G1379	Kollektor-Recyclingeinrichtung WKR Sprühgeräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR	B,O	WAN
90 % V61-02 15.05.02	Maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
bereich steller

Sprühgerät		Holder AS		B,O	HOD
	G1425		Geräte mit Querströmer QU13; QU14; QU20 oder QU21 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“		
			Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albus AVI 80-01 auf 4 bar.		
	E81		Ausf. 1.05; 1.12; 1.13; 1.20; 1.21; 1.27 bis 1.31; 2.05; 2.12; 2.13; 2.20; 2.21; 2.27 bis 2.30; 3.01; 3.02; 3.05; 3.06; 3.09; 3.10; 3.13; 3.14; 3.17; 3.18; 3.24; 3.25; 3.29; 3.30; 3.34; 3.35; 3.39 bis 3.44; 4.01; 4.02; 4.05; 4.06; 4.09; 4.10; 4.13; 4.20; 4.21; 4.25; 4.26; 4.30; 4.31; 4.35 bis 4.40; 7.03; 7.04; 7.08; 7.09; 7.11 bis 7.14		
75 %	V28-03	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V28-11	15.05.03	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
	E81		(nur QU14): Ausf. 3.42; 3.44; 4.38; 4.40; 7.12; 7.14		
75 %	V28-12	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein.		
90 %	V28-04	15.05.03	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		

Sprühgerät		Holder NI		B,O	HOD
	G1425		Geräte mit Querströmer QU13; QU14; QU15; QU16 oder QU21 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“		
			Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albus AVI 80-01 auf 4 bar.		
	E577		Ausf. 1.03; 1.06; 1.07; 2.03 bis 2.05; 2.08; 2.09; 2.11; 2.13 bis 2.17; 2.64 bis 2.69; 2.74 bis 2.79; 3.03 bis 3.06; 3.10 bis 3.12; 3.14 bis 3.17; 3.25 bis 3.28; 3.73 bis 3.80; 3.85 bis 3.92; 4.02; 4.04 bis 4.06; 4.17 bis 4.20; 4.23 bis 4.26; 5.21 bis 5.28; 5.32 bis 5.39; 6.21 bis 6.28; 6.32 bis 6.39		
75 %	V28-02	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V28-10	15.05.03	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
	E577		(nur QU14 oder QU15): Ausf. 2.67; 2.69; 2.77; 2.79; 3.76; 3.78; 3.88; 3.90; 4.20; 4.26; 5.24; 5.26; 5.35; 5.37; 6.24; 6.26; 6.35; 6.37		
75 %	V28-09	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein.		
90 %	V28-01	15.05.03	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein.		
	E577		(nur QU16): Ausf. 3.80; 3.92; 5.28; 5.39; 6.28; 6.39		
75 %	V28-14	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die Luftunterstützung nach außen auf Stufe 4 und nach innen auf Stufe 8 begrenzt sein.		
90 %	V28-13	15.05.03	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach außen auf Stufe 4 und nach innen auf Stufe 8 begrenzt sein.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		

Sprühgerät		Holder NI		B,O	HOD
	G1670		Geräte mit Gebläse OVS 50/60 mit eingebauten Luftleitblechen (Version ab 2002)		
	E577		Ausf. 2.71; 2.72; 2.81; 2.83; 3.82; 3.83; 3.94; 3.95; 5.30; 5.31; 5.41; 5.42; 6.30; 6.31; 6.41; 6.42		
			alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“		
			Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albus AVI 80-01 auf 4 bar.		
	V100-02	15.05.03	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V100-01	15.01.03	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
		26.01.09	G E L Ö S C H T		

Sprühgerät		JohnDeere 310		B,O	DOU
	G1619		Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe		
	E1112		Ausf. 310-003 bis 310-007; 310-018		
50 %	V23-02	15.05.02	alle mit Target-Spray Target-Spray muss eingeschaltet sein.		
75 %	V23-01	15.05.03	alle mit aus Düsensortiment „OD“		
			Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, sonst auf 8 bar.		

Sprühgerät		JohnDeere 315		B,O	DOU
	G1619		Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe		
	E1113		Ausf. 315-003 bis 315-007; 315-018		
50 %	V23-04	15.05.02	alle mit Target-Spray Target-Spray muss eingeschaltet sein.		
75 %	V23-03	15.05.03	alle mit aus Düsensortiment „OD“		
			Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, sonst auf 8 bar.		

Sprühgerät		KWH 3R2 K1500		B,O	KWH
	G1991		mit Düse aus Düsensortiment „OA“		
	E1892		Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar, bei Lechler IDK 90-01 C auf 8 bar, bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar, Albus AVI 80-015 auf 4 bar, bei Albus AVI 80-02 auf 8 bar, bei Albus CVI 80-015 auf 5 bar, bei Albus AVI 80-02 auf 5 bar.		
95 %	V428-01	29.03.17	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			Sprühgerät G1410 E471 Ausf. 102; 103; 112; 113; 122; 123; 202; 212; 222; 7076; 7077; 7176; 7177	B,O	LIC
90 %	V13-01	15.05.02	-		
99 %	V13-02	15.05.03	Ausf. 101; 111; 121; 201; 211; 221; 7075; 7175 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar, bei Albuz AVI 80-02 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-015 C auf 5 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-04 C auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 02 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 04 VS auf 4 bar.		
			Sprühgerät G1995 E471 Ausf. 8166 und 8198	B,O	LIC
90 %	V432-01	2016	LIPCO OSG-NVM2 Tunnel-Anhängegerät 2 Zeilen, Tunnelhöhe 3,50 m beide mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-02 auf 8 bar, bei Albuz CVI 80-015 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-02 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar, bei Lechler IDK 90-01 C auf 8 bar, bei Lechler 90-02 C auf 8 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar.		
			Sprühgerät G1665 E1346 Ausf. 10/80 Q A.1 bis 10/80 Q A.3; 10/80 Q B.1 bis 10/80 Q B.3	B,O	LOC
75 %	V94-01	15.01.04	Lochmann RPS Geräte mit Gebläse 80 Q alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.		
90 %	V94-02	15.05.04	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. zusätzlich mit Gebläseabdeckung Typ AD 90 In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Sprühgerät G1797 E1541 Ausf. 259 bis 264 und 271 bis 276	B,O	LOC
75 %	V510-01	24.01.17	Lochmann RPS Geräte mit Gebläse 90 UQH2 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-0067 auf 7 bar, bei Lechler IDK 90-01 auf 8 bar, bei Lechler IDK 90-02 auf 8 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar, bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-015 auf 5 bar In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Sprühgerät G1665 E1541 Ausf. 37 bis 42; 127 bis 132; 169 bis 174	B,O	LOC
90 %	V94-02	15.03.08	Lochmann RP mit Gebläseabdeckung Typ AD 90 und Gebläse 80 Q alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Sprühgerät G1797 E1541 Ausf. 49 bis 54; 139 bis 144; 181 bis 186	B,O	LOC
90 %	V227-01	15.01.08	Lochmann RP Geräte mit Gebläse 80 UQ alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.		
			Sprühgerät G1842 E1541 Ausf. 67 bis 72; 199 bis 204	B,O	LOC
90 %	V252-01	29.01.09	Lochmann RP Geräte mit Gebläse 90 Q alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 zu betreiben.		
			Sprühgerät G1665 E1547 Ausf. 56 bis 61; 86 bis 91; 128 bis 133; 170 bis 175	B,O	LOC
90 %	V94-03	15.03.08	Lochmann RA mit Gebläseabdeckung Typ AD 90 und Gebläse 80 Q alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
	Sprühgerät		Lochmann RA Geräte mit Gebläse 80 UQ Ausf. 68 bis 73; 98 bis 103; 140 bis 145; 182 bis 187 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	LOC
90 %	G1797 E1547	V227-03	15.03.08	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.	
	Sprühgerät		Lochmann RA Geräte mit Gebläse 90 Q Ausf. 116 bis 121; 158 bis 163; 200 bis 205 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar.	B,O	LOC
90 %	G1842 E1547	V252-02	29.01.09	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 zu betreiben.	
	Sprühgerät		Lochmann AP mit Gebläseabdeckung Typ AD 90 und Gebläse 80 Q Ausf. 35 bis 38; 66 bis 58; 75 bis 78; 95 bis 98 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	LOC
90 %	G1665 E820	V94-04	15.03.08	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	
	Sprühgerät		Lochmann AP Geräte mit Gebläse 80 UQ Ausf. 43 bis 46; 63 bis 66; 84 bis 86; 103 bis 106 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	LOC
90 %	G1797 E820	V227-05	15.01.08	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min.	
	Sprühgerät		Mittlerer A2, A3, A6, A8 und A10 Geräte mit Gebläse 81 VV / 70 VV alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	MIR
75 % 90 %	G1677/G1678	V109-01 V109-06	15.01.04 15.09.05	A2: Ausf. 2A70VV In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden.	
75 % 75 % 90 %	E1097	V109-02 V108-01 V109-07	15.01.04 15.01.04 15.09.05	A3: Ausf. 3A70VV; 3A81VV 3A70VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 3A81VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 3A70VV: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden.	
75 % 75 % 90 %	E1098	V109-03 V108-02 V109-08	15.01.04 15.01.04 15.09.05	A6: Ausf. 6A70VV; 6A81VV 6A70VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 6A81VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 6A70VV: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden.	
75 % 75 % 90 %	E1099	V109-04 V108-03 V109-09	15.01.04 15.01.04 15.09.05	A8: Ausf. 8A70VV; 8A81VV 8A70VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 8A81VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 8A70VV: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden.	
75 % 75 % 90 %	E1100	V109-05 V108-04 V109-10	15.01.04 15.01.04 15.09.05	A10: Ausf. 10A70VV; 10A81VV 10A70VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 10A81VV: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. 10A70VV: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden.	

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- mind.- klasse	Antrags-Nr. Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			Munckhof 105 Geräte mit Querstromaufsatz Ausf. 100.12000/1 bis 100.12000/3; 100.13000/1 bis 100.13000/3; 100.20000/1 bis 100.20000/3; 150.12000/1 bis 150.12000/3; 150.13000/1 bis 150.13000/3; 150.20000/1 bis 150.20000/3; 200.12000/1 bis 200.12000/3; 200.13000/1 bis 200.13000/3; 200.20000/1 bis 200.20000/3 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 2 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 04 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 05 VS auf 5 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-04 C auf 3 bar, bei Lechler ID 90-015 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-01 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-015 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-02 auf 5 bar, bei Agrotop TD 80-015 auf 5 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz AVI 80-015 auf 3 bar, bei Albuz AVI 80-02 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz CVI 80-015 auf 3 bar, bei Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.	B,O	MUN
95 %	V106-01	15.03.04	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Munckhof 105 Geräte mit Querstromaufsatz, 2,75 m oder 3,05 m Ausf. 1100.12000; 1100.13000; 1100.20000; 1150.12000; 1150.13000; 1150.20000; 1200.12000; 1200.13000; 1200.20000; alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 2 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 04 VS auf 3 bar, bei TeeJet DG 80 05 VS auf 5 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 3 bar, bei Lechler AD 90-04 C auf 3 bar, bei Lechler ID 90-015 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-01 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-015 auf 5 bar, bei Lechler IDK 90-02 auf 5 bar, bei Agrotop TD 80-015 auf 5 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz AVI 80-015 auf 3 bar, bei Albuz AVI 80-02 auf 5 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 3 bar, bei Albuz CVI 80-015 auf 3 bar, bei Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.	B,O	MUN
95 %	V106-02	01.02.17	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Munckhof 106 Geräte mit Luftbremsanlage Ausf. 1060150.20000; 1060150.24000; 1060200.20000; 1060200.24000 jeweils mit Luft-Schutz Satz 8106990.01200, alle auch mit Reihenbreitenverstellung bis 4 m (8106990.00300) alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	O	MUN
95 %	V292-01	04.03.14	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Munckhof 115 Ausf. 1150060,12002; 1150060,12004; 1150060,20002; 11500060,20004	B,O	MUN
90 %	V193-01	15.01.08			
			Sorarui AS Obst Geräte mit Gebläse Axial-Querstrom 33“ Ausf. 3 und 4 und 7 und 8 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar.	B,O	SOR
75 %	V104-01	17.01.06 30.07.13	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. G E L Ö S C H T		
			VICAR AT alle Vicar-Geräte mit Turbine 460 Ausf. 76 bis 89 alle mit Düse aus Düsensortiment „OC“ In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	B,O	SEX
75 %	V50-04	15.05.03			
90 %	V50-02	15.05.03			
			VICAR AT alle Geräte mit Turbine 450 Maxi mit 30 cm Rohrverlängerung an den oberen Düsen. Ausf. 64 bis 71 alle mit Düse aus Düsensortiment „OC“ In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwelldrehzahl von max. 400 Umdrehungen anzutreiben.	B,O	SEX
75 %	V167-02	17.01.06			
			VICAR NT alle Vicar-Geräte mit Turbine 460 Ausf. 155 bis 172 alle mit Düse aus Düsensortiment „OC“ In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	B,O	SEX
75 %	V50-01	15.05.03			
90 %	V50-03	15.05.03			

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. mind.- Eintr.-Nr.	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			VICAR NT alle Vicar-Geräte mit Turbine 450 Maxi mit 30 cm Rohrverlängerung an den oberen Düsen. Ausf. 141 bis 154 alle mit Düse aus Düsensortiment „OC“	B,O	SEX
75 %	V167-01	17.01.06	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwellendrehzahl von max. 400 Umdrehungen anzutreiben.		
			Wanner DA Geräte mit Gebläse SZA 28 Ausf. 2.129 bis 2.148 Geräte mit Gebläse SZA 32 Ausf. 2.149 bis 2.158 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	WAN
75 %	V51-03	15.01.03	SZA28: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V51-06	15.05.03	SZA28: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
75 %	V33-03	15.05.03	SZA32: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V33-06	15.05.03	SZA32: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Wanner NA Geräte mit Gebläse SZA 28 Ausf. 15.26 bis 15.40 Geräte mit Gebläse SZA 32 Ausf. 15.01 bis 15.25 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	WAN
75 %	V51-02	15.05.03	SZA28: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V51-05	15.05.03	SZA28: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
75 %	V33-02	15.05.03	SZA32: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V33-05	15.05.03	SZA32: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Wanner SZA Geräte mit Gebläse SZA 28 Ausf. 18.05 bis 18.08; 18.17 bis 18.20; 18.27 bis 18.30; 18.37 bis 18.40; 18.57 bis 18.60; 18.77 bis 18.80 Geräte mit Gebläse SZA 32 Ausf. 18.21 bis 18.24; 18.41 bis 18.44; 18.61 bis 18.64; 18.81 bis 18.84; 39.01 bis 39.12 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	WAN
75 %	V51-01	15.05.03	SZA28: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V51-04	15.05.03	SZA28: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
75 %	V33-01	15.05.03	SZA32: In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
90 %	V33-04	15.05.03	SZA32: In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.		
			Wanner SZA Geräte mit Gebläse SZA 32 Ausf. 18.21 bis 18.24; 18.41 bis 18.44; 18.61 bis 18.64; 18.81 bis 18.84 alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Agrotop AVI 80-01 oder Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	B,O	WAN
75 %	V33-07	15.01.08	Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwellendrehzahlkombinationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 380 U/min; 9 km/h mit 300 U/min oder 12 km/h mit 250 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungsmodell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.		
			Wanner NGR 40 Geräte mit Gebläse GR 40 / Radialgebläse Ausf. 23.17 bis 23.32 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar.	B,O	WAN
75 %	V145-01	25.05.05 16.01.12	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. G E L Ö S C H T		
			Wanner DGR 40 Geräte mit Gebläse GR 40 / Radialgebläse Ausf. 22.17 bis 22.32 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar.	B,O	WAN
75 %	V145-02	25.05.05 15.01.12	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. G E L Ö S C H T		

Gerätetyp(en) und Abdrift mindernde Einrichtungen

Stand: April 2017

Abdrift- klasse	Antrags-Nr. V-Nummer	Ver- öffentlich/ Anerkannt	Beschreibung Ausführungen Verwendungsbestimmungen	Verwendungs- bereich	Antrag- steller
			Wanner SGR 40 Geräte mit Gebläse GR 40 / Radialgebläse Ausf. 20.17 bis 20.32 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar.	B,O	WAN
75 %	V145-05	25.05.05 14.01.12	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. G E L Ö S C H T		
			Wanner KH63 Geräte mit Radialgebläse H63 Ausf. 30.01 bis 30.06; 30.09 bis 30.14 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,5m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	O	WAN
95 %	V319-01	24.11.15			
			Wanner NH63 Geräte mit Radialgebläse H63 Ausf. 30.07, 30.08; 30.16 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,5m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.	O	WAN
95 %	V319-02	24.11.15			
			Wanner NTR 20 Ausf. 37.01 bis 37.12 alle mit Düse aus Düsensortiment „OA“ In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 7 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 5 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 5 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar, bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar.	B,O	WAN
95 %	V410-01	29.03.17			
95 %	V410-02	29.03.17			
			Zupan ZM-DTG Ausf. 4 bis 6; 19 bis 21; 34 bis 36; 49 bis 51 alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Agrotop AVI 80-01 oder Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwelldrehzahlkombinationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 365 U/min; 9 km/h mit 244 U/min oder 12 km/h mit 314 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungsmodell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	B,O	ZUP
75 %	V224-02	15.01.08			
			Zupan ZM-DTA Geräte mit Gebläse 25000 m³/h (Hohe Bäume) und Luftmengenregulierung Ausf. 7 bis 9; 13 bis 15 alle mit Luftmengenregulierung und mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftströmung wirkungslos gemacht werden.	B,O	ZUP
95 %	V223-01	15.01.08			
			Zupan ZM-DTG Geräte mit Gebläse 30000 m³/h (Hohe Bäume) und Luftmengenregulierung Ausf. 4 bis 6; 19 bis 21; 34 bis 36; 49 bis 51 alle mit Luftmengenregulierung und mit Düse aus Düsensortiment „OA“ Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 80 02 VS auf 4 bar, bei TeeJet DG 80 03 VS auf 4 bar, bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar, bei Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar, bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftströmung wirkungslos gemacht werden. Getriebestufe 1.	B,O	ZUP
95 %	V224-01	15.01.08			

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrag-
 bereich steller

Sprühgeräte für Hochstammanlagen über 6 m Höhe

Sprühgeräte mit Düsensatz Agrotop „Hochstamm“		O	AGR
90 %	G1722 V161-01 15.01.05	In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwindigkeit.	(Hochstamm > 6 m)
Sprühgerät Wanner N 42 A		O	WAN
90 %	G1367 E1047 V14-04 15.01.05	Axialsprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 17.01 bis 17.30 In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwindigkeit. Düsenbestückung entsprechend Gebrauchsanleitung des Gerätes..	(Hochstämme > 6m)
Sprühgerät Wanner N		O	WAN
90 %	G1367 E984 V14-05 15.01.05	Axialsprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 4.31 bis 4.36; 4.44 bis 4.60 In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwindigkeit. Düsenbestückung entsprechend Gebrauchsanleitung des Gerätes.	(Hochstämme > 6 m)
Sprühgerät Wanner Z		O	WAN
90 %	G1367 E281 V14-06 15.01.05	Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 4.05 bis 4.08; 4.13 bis 4.24; 4.31 bis 4.36; 4.43 bis 4.60 In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwindigkeit. Düsenbestückung entsprechend Gebrauchsanleitung des Gerätes.	(Hochstämme > 6 m)

Abdrift- Antrags-Nr. Ver- Beschreibung
 mind.- Eintr.-Nr. öffentlich/ Ausführungen
 klasse V-Nummer Anerkannt Verwendungsbestimmungen

Verwendungs- Antrags-
 bereich steller

Hopfenbau

Sprühgeräte mit Düsensatz G1714 90 %	V152-01 15.01.05	Agrotop „Tettang“ In einem Randbereich von 8 m muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden und es darf keine nach außen gerichtete Spritzung erfolgen.	H	AGR
Sprühgeräte mit Düsensatz G1714 90 %	V153-01 15.01.05	Agrotop „Hallertau“ In einem Randbereich von 8 m muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden und es darf keine nach außen gerichtete Spritzung erfolgen.	H	AGR
Sprühgerät G1465 E341 90 %	V9-01 15.01.02	Nobili EURO V-105 Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 1 bis 16	H	GRL
Sprühgerät G1465 E341 90 %	V9-02 15.05.04	Nobili EURO Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 1 bis 16; 105/1500 ltr. ; 105/2000 ltr.; 105/3000 ltr.; 105/4000 ltr.	H	GRL
Sprühgerät G1672 E1394 90 %	V103-01 15.01.05 20.02.15	Sorarui AS H Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech Ausf. 1 bis 4 G E L Ö S C H T	H	SOR
Sprühgerät G1367 E1047 90 %	V14-01 15.05.04	Wanner N 42 A Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseabdeckung Ausf. 17.01 bis 17.30	H	WAN
Sprühgerät G1367 E984 90 %	V14-02 15.05.04	Wanner N Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseabdeckung Ausf. 4.31 bis 4.36; 4.44 bis 4.60	H	WAN
Sprühgerät G1367 E281 90 %	V14-03 15.01.05	Wanner Z Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseabdeckung Ausf. 4.05 bis 4.08; 4.13 bis 4.24; 4.31 bis 4.36; 4.43 bis 4.60	H	WAN
Sprühgerät G1674 E1325 90 %	V105-01 15.09.03	Vector 3000 und Vector 4000 Hopfensprühgerät mit Injektordüsen und halbseitigem Abdeckblech	H	WET

Abkürzungen

Verwendungsbereiche

A	Ackerbau	B	Baumschulen
G	Gemüsebau	H	Hopfenbau
O	Obstbau	R	Grünland
S	Sonderkulturen	W	Weinbau
Z	Zierpflanzenbau		

Antragsteller

AGR	Agrotop GmbH Köferinger Straße 5 93083 Obertraubling-Gebelkofen	JAC	ehemals M. Jacoby GmbH & Co. KG Bahnhofstraße 65 54523 Hetzerath	OBE	Obermaier GmbH Maschinen-Vertrieb Hauptstraße 45 67259 Heuchelheim
BAP	N.V.B.A.B. Bamps Tomstraat 73 B-3800 Brustem	JOD	JOHN DEERE WERKE MANNHEIM John-Deere-Straße 90 68163 Mannheim	SEX	Peter Sexauer Gartenstraße 10 79235 Bischoffingen
DAM	Herbert Dammann GmbH Dorfstraße 17 21614 Buxtehude-Hedendorf	KRI	Krieger GmbH Fahrzeugbau Mühlgasse 9 76835 Rhodt unter Rietburg	SOR	Ivan Steiner Sprühgeräte – Atomizzatori - Sorarui Meranerstraße 34 I-39011 Lana/BZ
DAN	Danfoil production a/s. Sjællandsvej 8 DK-9670 LOGSTOR	KWH	KWH Holland BV Remmerden 32 3911 TZ Rhenen	SSC	Teejet Technologies Königsallee 57 71638 Ludwigsburg
DOU	John Deere Fabriek Horst B.V. Energiestraat 16 NL-5961 PT Horst	LEC	Lechler GmbH + Co KG Ulmer Straße 128 72555 Metzingen	WAN	Hans Wanner GmbH Maschinenbau Simoniusstraße 20 88239 Wangen im Allgäu
FAV	Favaro Cav. Antonio S.R.L. Via Paive 114 I-31044 MONTEBELLUNA	LER	Ludwig Lederer GmbH & Co Neckarwestheimer Straße 23 71723 Großbottwar-Winzerhausen	WEB	Dipl.-Ing. Berthold Weber Mech. Werkstatt Inh. Dipl.-Ing. Bertold Weber Im Weiler 8 78351 Bodman-Ludwigshafen 2
GRL	Ger Landtechnik Strassacker 4 84048 Mainburg	LIC	LIPCO GmbH Am Fuchsgraben 5 b 77880 Sasbach	WET	Michael Wetzl Landtechnik Schmiede-Reparaturwerkstätte 84048 Mainburg/Ebrantshausen
HAR	HARDI GmbH Schaumburger Straße 17 30900 Wedemark	LOC	LOCHMANN PLANTATEC GmbH Vilpianerstraße 42 I-39010 NALS (BZ)	ZUP	Zupan d.o.o. Celestrina 3 SLO-2229 MALECNIK
HMF	Hermeler Maschinenbau Lohmannstraße 4 48336 Sassenberg-Füchtorf	MIR	E. Mitterer K.G. Maschinenbau Hauptstraße 80 I-39018 TERLAN		
HOD	Gebr. Holder GmbH Max-Holder-Straße 1 72555 Metzingen	MMA	Marian Mikolajczak Agro Technologie Gronówko 23 a PL-64-111 LIPNO		
HYP	HYPRO EU Ltd Station Road Longstanton Cambridge CB4 5DS	MUN	J. M. v. d. Munckhof Meterikseweg 115 NL-5961 CV Horst		

Impressum

Herausgeber:
Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)
Neßlerstr. 25
76227 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 9468-0
Fax: 0721 / 9468-209
eMail: poststelle@ltz.bwl.de
Internet: www.ltz-augustenberg.de

Bearbeitung und Redaktion:
LTZ Augustenberg -Außenstelle Forchheim-
Michael Glaser
Kutschenweg 20
76287 Rheinstetten-Forchheim
Tel.: 0721/9518-245
Ref. 31: Pflanzenschutz – Obstbau, Hopfen, Technik

Stand: April 2017